



7 - Hügel - Stadt KIRCHBERGER NACHRICHTEN

Jahrgang 2026

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Kirchberg

23. September 2026

Das Kirchberger Altstadtfest: Musik, Handwerk und tierische Begegnungen



Ein kunterbuntes Programm wartet auf unsere Gäste.

Fotos: Schneeberger Bergkapelle, Hibiki Daiko e.V., Dirk-Grosser, Pixabay

Wenn sich die Blätter bunt färben und der Herbst Einzug hält, ist es in Kirchberg Zeit für eines der beliebtesten Familienfeste des Jahres: das Kirchberger Altstadtfest. Wegen der Bauarbeiten am Brühl und den damit einhergehenden Umleitungen, wird es in diesem Jahr jedoch ausnahmsweise an eine andere Örtlichkeit ziehen. Gefeierte wird am Samstag, dem 3. Oktober 2026 von 13.00 bis 19.00 Uhr rund um und auf dem Schulhof der Grundschule „Ernst Schneller“ sowie dem angrenzenden Sport-, Spiel- und Bolzplatz an der Friedhofstraße. Auch das grüne Klassenzimmer und das Hortgebäude werden mit einbezogen. Dort werden die Besucher all das erleben, was das Altstadtfest seit Jahren ausmacht: ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein – mit Handwerk, Vereinsleben, Musik und in diesem Jahr einer ganz besonderen tierischen Note. Die Falknerei Erzkäuze bringt ihre beeindruckenden Greifvögel mit nach Kirchberg, der Mini-Krabbel-Zoo lädt zum Entdecken ein und die Rehkitzrettung, der Igelverein Stachelnasen Zwickauer Land, der Tierschutzverein Nottelle Zwickau, die Naturschutzstation Riedelhof mit ihrem Luchs-Info-Stand, der BUND mit seinem Projekt Feuersalamander sowie die Waldschule geben spannende Einblicke in ihre wichtige Arbeit.

Auch traditionelles Handwerk hat seinen festen Platz beim Altstadtfest. Erfahrene Handwerker geben an einer mobilen Drehschleife, in einer Schmiede und bei einer Schauglasbläse spannende Einblicke in ihre Arbeit. Für die passende Unterhaltung sorgt ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm. Mit dabei sind die Bergkapelle Schneeberg, Lieder-

Willi, das Mondputzerduo, die Gruppen Unfolkkommen und Music Dance, das Duo Nimmersatt mit Irish Folk, Andreas Geffarth sowie die Murmelmädchen. Zudem werden die Trommler von Hibiki Daiko die Bühnen mit ihren kraftvollen Rhythmen erfüllen. Wer eine musikalische Pause einlegen möchte, kann mit seinen Jüngsten das Kurzfilmkino besuchen, über die Gaukler-Künste von Narrateau staunen, die Pilzberater aufsuchen, mit dem Flugsimulator in luftige Höhen steigen, die Kids eine Runde auf einer Kinder-Motocross drehen lassen oder eines der zahlreichen Spiele und Experimente ausprobieren. Zahlreiche Händler und Vereine präsentieren sich außerdem mit ihren Angeboten. Liebevoll gestaltete Stände laden zum Bummeln ein und kulinarische Köstlichkeiten sorgen für das leibliche Wohl. Auch das Meisterhaus mit seinem Textil- und Heimatmuseum sowie die Modellbahnausstellung öffnen an diesem Tag ihre Türen.

Bereits am Vormittag lohnt sich zudem ein Abstecher nach Saupersdorf. Auf dem Gelände der ehemaligen Kunstleder hinter dem Gemeindeamt findet ab 10.00 Uhr das Finale der Verbandsmeisterschaften im Löschangriff (Männer und Frauen) des Kreisfeuerwehrverbandes Zwickauer Land e.V. statt. Parallel kämpfen die Jugendfeuerwehrmannschaften um den Pokal des Kreisjugendwartes im Löschangriff. Das Kirchberger Altstadtfest steht für Begegnungen, Gemeinschaft und schöne gemeinsame Stunden. Wir laden Sie ganz herzlich zu diesem besonderen, stimmungsvollen Herbstnachmittag ein und freuen uns auf viele Besucher.

Katrin Uhlig, Öffentlichkeitsarbeit

Ein Altstadtfest der besonderen Momente – Die Höhepunkte im Überblick

Entdecken, staunen, zuhören und mitfeiern – Kirchberg freut sich auf zahlreiche Gäste! Am 3. Oktober wartet ein buntes Programm, spannende Begegnungen und jede Menge Höhepunkte auf unsere Besucher: Von tierischen Gästen und traditionellem Handwerk über mitreißende Musik bis hin zu besonderen Aktionen ist beim Altstadtfest für Groß und Klein etwas dabei.

Tierisch, tierisch

Beim Altstadtfest wird es tierisch spannend! Freuen Sie sich auf faszinierende Begegnungen, spannende Einblicke und jede Menge Wissenswertes rund um unsere Tier- und Naturwelt. Die Falknerei Erzkäuze bringt ihre beeindruckenden Greifvögel mit nach Kirchberg, während der Mini-Krabbel-Zoo mit Schlangen, Spinnen und Riesenschnecken zum Staunen und Entdecken einlädt. Auch die Rehkitzrettung, der Igelverein Stachelnassen Zwickauer Land und der Tier-schutzverein Notfelle Zwickau sind dabei und geben Einblicke in ihre wertvolle Arbeit. Spannendes rund um unsere heimische Natur gibt es außerdem an den Ständen der Naturschutzstation Riedelhof mit ihrem Luchs-Informationsstand, des BUND mit seinem Projekt zum Feuersalamander sowie der Waldschule zu entdecken.

Wo aus Holz, Feuer und Glas echte Unikate entstehen

Bei uns wird nicht nur zugeschaut, sondern echtes Handwerk lebendig! Erfahrene Handwerker zeigen beim Altstadtfest, wie aus natürlichen Materialien mit Können, Geduld und viel Fingerspitzengefühl besondere



Mobile Schmiede Foto: Archiv



Mobile Glasbläserei Foto: Pixabay

Einzelstücke entstehen. An der mobilen Drechslerei, in der Schmiede und bei der Schauglasbläserei können Besucher traditionelle Handwerkskunst hautnah erleben und

spannende Einblicke in längst nicht alltägliche Arbeitswelten gewinnen. Vorbeischauen, staunen und erleben, wie aus Handarbeit echte Kunst wird!

Musik für jeden Geschmack

Von zünftigen Klängen bis zu Irish Folk, von handgemachter Musik bis zu schwungvollen Auftritten – beim Altstadtfest ist für jeden Geschmack etwas dabei. Freuen Sie sich auf ein buntes musikalisches Programm, das Kirchberg zum Singen, Tanzen und Mitschwingen bringt.



Lieder-Willi
Foto: Melanie
Braunholz-Sauer



Das Mondputzerduo
Foto: Mondputzerduo



Andreas Geffarth
Foto: Pressefoto



Die Murmelmädchen Foto: Archiv

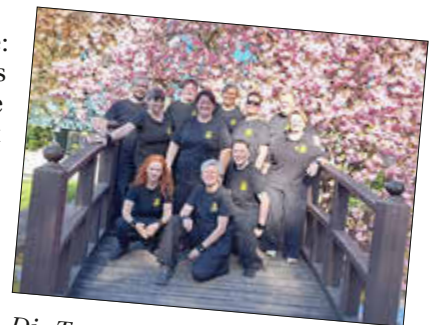
Mit dabei sind die Bergkapelle Schneeberg, Lieder-Willi, das Mondputzerduo, die Gruppen Unfolkkommen und Music Dance, das Duo Nimmersatt mit Irish Folk, Andreas Geffarth sowie die Murmelmädchen. Also Ohren auf und gute Laune einpacken – denn beim Altstadtfest spielt die Musik!



Musicdance Foto: privat

Ein Rhythmus, der unter die Haut geht

Kraftvoll, mitreißend und voller Energie: Hibiki Daiko e. V. aus Chemnitz bringt die faszinierende Kunst des japanischen Taiko-Trommelns auf unser Altstadtfest! Mit ihren großen Trommeln, beeindruckenden Rhythmen und spürbarer Leidenschaft sorgen



Die Trommler von Hibiki Daiko
Foto: Hibiki Daiko e.V.

die Trommler für ein ganz besonderes Erlebnis. Seit vielen Jahren bewahrt die Gruppe die traditionelle japanische Trommelkunst und begeistert damit Menschen jeden Alters. Feuen Sie sich auf einen Auftritt, den man nicht nur hört, sondern fühlt!

Wenn Sekunden zählen

Schon am Vormittag wird es in Saupersdorf spannend: Auf dem Gelände der ehemaligen Kunstleder hinter dem Gemeindeamt findet ab 10.00 Uhr das Finale der Verbandsmeisterschaften im Löschangriff (Männer und Frauen) des Kreisfeuerwehrverbandes Zwickauer Land e. V. statt. Parallel kämpfen die Jugendfeuerwehrmannschaften um den Pokal des Kreisjugendwartes im Löschangriff. Hier sind Schnelligkeit, Teamgeist und Präzision gefragt – denn beim Löschangriff zählt jede Sekunde!



Die Gruppe Unfolkkommen.
Foto: Unfolkkommen GbR

Also: Daumen drücken und die Feuerwehr hautnah erleben!

Das Programm des Kirchberger Altstadtfestes am 3. Oktober

Bühne I - Schulhof

13.15 - 13.45 Uhr, Hintergrundmusik
14.00 - 14.45 Uhr, Bergkapelle Schneeberg
15.00 - 15.30 Uhr, Lieder-Willi
15.45 - 16.15 Uhr, Mondputzerduo
16.30 - 16.50 Uhr, Hibiki Daiko
17.00 - 17.30 Uhr, Unfolkkommen
18.00 - 18.30 Uhr, Duo Nimmersatt
18.40 - 19.00 Uhr, Murmelmädchen

Bühne II - Sportplatz

13.00 - 13.30 Uhr, Hintergrundmusik
13.30 - 14.00 Uhr, Lieder-Willi
14.45 - 15.15 Uhr, Duo Nimmersatt
15.30 - 16.15 Uhr, Bergkapelle Schneeberg
16.30 - 17.00 Uhr, Mondputzerduo
17.15 - 17.45 Uhr, Music Dance
18.00 - 19.00 Uhr, Andreas Geffarth

Bühne III - Bolzplatz

13.15 - 13.45 Uhr, Hintergrundmusik
14.15 - 14.45 Uhr, Murmelmädchen
15.00 - 15.30 Uhr, Music Dance
16.00 - 16.30 Uhr, Unfolkkommen
16.45 - 17.15 Uhr, Lieder-Willi
17.30 - 17.50 Uhr, Hibiki Daiko
18.00 - 18.30 Uhr, Unfolkkommen

Änderungen vorbehalten

Altstadtfest im Meisterhaus: „Von Hand geschaffen – mit Liebe gestaltet“



Foto: Yvonne von Oberg

Auch in diesem Jahr ist zum traditionellen Kirchberger Altstadtfest das Meisterhaus am Lutherplatz geöffnet. In der Zeit von 13.00 bis 19.00 Uhr drehen nicht nur im Obergeschoss die Modellbahnen ihre Runden. Im Textil- und Heimatmuseum geht es diesmal ganz und gar um Kreativität, Kunst und handwerkliches Geschick. Schauen Sie zu, wie unser alter Webstuhl rattert, aus Fasern am Spinnrad ein Faden entsteht oder die Klöppel lustig springen. Sie sind herzlich eingeladen, so manches liebevoll gestaltete Werk zu bestaunen oder sich diese oder jene Anregung zu holen.

Wussten Sie, dass doch irgendwie in jedem von uns ein Künstler steckt? Also, wenn Sie selbst geschaffene Arbeiten präsentieren möchten, ob Handarbeiten, Malerei, Schnitz-

kunst, Bildhauerei, Keramik, Bastelarbeiten oder andere Dinge, melden Sie sich in der Bibliothek unter 037602-763244.

Schon jetzt vormerken:

Am 24. Oktober 2026 in der Zeit von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr wird es im Museums Keller gruselig, denn Aberglauben ist nicht ausgestorben!

Unsere beliebte Museumsnacht entführt Sie diesmal in die Welt des Mystischen und der übernatürlichen Dinge – seien Sie gespannt!

Yvonne von Oberg

*Textil- und Heimatmuseum Meisterhaus Kirchberg
im Erzgebirgischen Heimatverein Kirchberg e.V.*

Camillo Bräuers Diktierbuch: ein Stück Kirchberger Geschichte zum Altstadtfest im Meisterhaus entdecken



Camillo Bräuer Foto: Archiv

Zum Altstadtfest am Samstag, dem 3. Oktober ist das historische Diktierbuch von Camillo Bräuer im Gewölbengang des Meisterhauses Kirchberg zu sehen.

Das vor knapp 160 Jahren entstandene Büchlein ist ein ganz besonderes Zeitzeugnis: Es erzählt von Camillo Bräuers Leben und seinem Wirken für Kirchberg, enthält persönliche Notizen und Zeichnungen.

Ein kleiner Schatz, der nach vielen Jahrzehnten und einem ungewöhnlichen Weg über Irland wieder nach Kirchberg zurückgekehrt ist.

Per QR-Code lässt sich digital durch das historische Buch blättern – ganz ohne das wertvolle Original zu beanspruchen.

Ergänzt wird die Präsentation durch zahlreiche Informationen über Camillo Bräuer und seine vielfältigen Spuren in der Kirchberger Stadtgeschichte.

Die kleine Ausstellung wird von den Kunstfreunden Kirchberg mit freundlicher Unterstützung von Eberhard Colditz gestaltet.

Im Meisterhaus ist zum Altstadtfest von 13.00 bis 19.00 Uhr zudem die sehenswerte Ausstellung „Von Hand geschaffen – mit Liebe gestaltet“ im Textil- und Heimatmuseum zu bestaunen und im Obergeschoss drehen auch die Modellbahnen wieder ihre Runden.

*Katrin Uhlig,
Öffentlichkeitsarbeit*

Sperrungen zum Altstadtfest

Aufgrund des Kirchberger Altstadtfestes werden am Samstag, dem 3. Oktober 2026 das Schulgrundstück der Ernst-Schneller-Grundschule sowie folgende Straßen für den öffentlichen Verkehr gesperrt bleiben: Friedhofstraße, Schulstraße und Südstraße.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Stadtverwaltung Kirchberg

Amtliche Bekanntmachungen

Stadtrat im Monat Oktober

Die 25. Sitzung des Stadtrates findet am Dienstag, dem 27.10.2026 um 19.00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte eine Woche vor der Sitzung den Aushängen am und im Rathaus sowie unserer Internetseite. Vor Eintritt in den öffentlichen Teil der Tagesordnung findet eine Einwohnerfragestunde statt.

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

Ausschusstermine im Monat Oktober

Dienstag, 06.10.2026 Verwaltungs- u. Finanzausschuss
Donnerstag, 08.10.2026 Technischer Ausschuss

Die Ausschusssitzungen beginnen jeweils 19.00 Uhr im Beratungszimmer 104, 1. Etage. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte eine Woche vor der jeweiligen Sitzung den Aushängen im und am Rathaus sowie unserer Internetseite.

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

Einladung zu den Bürgersprechstunden

Ich lade Sie recht herzlich zu meinen Bürgersprechstunden ein. Kommen Sie zu mir ins Rathaus, scheuen Sie sich nicht, mich anzusprechen.

Im Oktober finden die Bürgersprechstunden am Dienstag, dem 06.10.2026 von 16.00 bis 17.00 Uhr und am Donnerstag, dem 08.10.2026 von 9.00 bis 11.00 Uhr statt.

Gerne können Sie auch außerhalb dieser Sprechzeiten einen Termin vereinbaren.

*Ihre Bürgermeisterin,
Dorothee Obst*

Schiedsstelle der Stadt Kirchberg und der Gemeinde Hirschfeld

Die regelmäßige Sprechstunde der Schiedsstelle im Rathaus der Stadt Kirchberg wird jeden 1. Dienstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr im Zimmer 104 durchgeführt.

Die nächste Sprechstunde findet am 06.10.2026 statt. Sie können aber auch für die Sprechstunde mit dem Friedensrichter einen Termin vereinbaren. Herr Solbrig ist wie folgt erreichbar:

Telefon: 0176 96650999

E-Mail: philipp.solbrig@mail.de

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

18. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses

Am Dienstag, dem 01.09.2026, fand die 18. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses (Wahlperiode 2024 - 2029) im Beratungsraum des Rathauses Kirchberg statt. In öffentlicher Sitzung wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 07/26/09:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Stadt Kirchberg beschließt, Geld- und Sachspenden im Wert von insgesamt 1498,00 EUR gemäß § 73 Abs. 5 S. 3 SächsGemO anzunehmen.

Beschluss 08/26/09:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Stadt Kirchberg beschließt, Geld- und Sachspenden im Wert von insgesamt 2.000,00 EUR gemäß § 73 Abs. 5 S. 3 SächsGemO anzunehmen.

Beschluss 09/26/09:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Stadt Kirchberg beschließt, Geld- und Sachspenden im Wert von insgesamt 1.666,00 EUR gemäß § 73 Abs. 5 S. 3 SächsGemO anzunehmen.

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

18. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Donnerstag, dem 03.09.2026, 19.00 Uhr fand die 18. Sitzung des Technischen Ausschusses (Wahlperiode 2024 - 2029) im Sitzungszimmer des Rathauses Kirchberg, Neu- markt 2, statt.

Beschluss TA Nr. 10/2026

Der Technische Ausschuss der Stadt Kirchberg beschließt für die Nachrüstung von Rauchmeldern in der Kita Regenbogen die Vergabe der Bauleistung an die Firma Brandschutzservice Wende, Rudolf-Breitscheid-Straße 36, 08107 Kirchberg zum Angebotspreis von 4.688,60 Euro.

Beschluss TA Nr. 11/2026

Der Technische Ausschuss der Stadt Kirchberg erteilt auf der heutigen Sitzung dem Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung von zwei Einfamilienhäusern mit je einem Doppelcarport auf dem Flurstück 947/26 der Gemarkung Kirchberg die Zustimmung der Gemeinde nach § 36a BauGB i. V. m. § 246e BauGB.

*Dorothee Obst,
Bürgermeisterin*

Stellenausschreibung: Ausbildungsstelle zum/zur Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung

Bist du kontaktfreudig, motiviert und hast Interesse die Stadt Kirchberg aktiv mitzugestalten? Möchtest du eine Ausbildung machen, mit der du für deine Zukunft vielseitig aufgestellt bist? Dann werde Teil unseres Teams! Bewirb dich jetzt für die Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten (m/w/d), Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung. Die Ausbildung startet am 01.09.2027.



Nähere Informationen sowie die Möglichkeit zur Online-Bewerbung findest du unter www.kirchberg.de/stellen bzw. unter dem angegebenen QR-Code.

Stadtverwaltung Kirchberg

Steuererklärungsdrucke ab 2027 nicht mehr im Rathaus erhältlich

Ab dem Jahr 2027 werden die Steuererklärungsdrucke nicht mehr an die Städte und Gemeinden in Sachsen ausgeliefert. Damit liegen auch im Kirchberger Rathaus künftig keine entsprechenden Formulare mehr zur Abholung bereit. Hintergrund ist die fortschreitende Digitalisierung der sächsischen Finanzverwaltung. Bereits heute reichen mehr als 78 Prozent der Bürgerinnen und Bürger ihre Steuererklärung digital über Mein ELSTER ein. Das kostenlose Online-Portal ermöglicht die sichere und papierlose Erstellung und Übermittlung der Steuererklärung. Wer seine Steuererklärung weiterhin in Papierform abgeben möchte, erhält die benötigten Vordrucke künftig direkt bei den sächsischen Finanzämtern. Alternativ können die Formulare online unter <http://www.formulare-bfinv.de/> abgerufen werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, auf sämtliche Steuererklärungen über das Portal „Mein ELSTER“ zuzugreifen und diese digital zu bearbeiten.

Landesamt für Steuern und Finanzen

Bekanntmachung: S 277 - Neubau einer Radverkehrsanlage südlich Wilkau-Haßlau

Die LISt GmbH, handelnd im Auftrag des Freistaates Sachsen, vertreten durch die Straßenbauverwaltung, Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Plauen, ist mit der Planung für das Vorhaben „S 277 - Neubau einer Radverkehrsanlage südlich Wilkau-Haßlau“ beauftragt.

Im Zeitraum vom 01.10.2026 bis 31.01.2027 erfolgen in der Gemarkung Cunersdorf:
Flurstück- Nr.: 1/1, 2/1, 3/1, 3/2, 3/4, 4/1, 95/2, 95/3
Baugrunderkundungen.

Diese Arbeiten sind zur Weiterführung der Planungen erforderlich. Die Arbeiten werden durch ein beauftragtes Unternehmen durchgeführt. Auf den Flurstücken erfolgen Kernbohrungen, Bodenproben und Sondierungen. Die Ausführung erfolgt so schonend wie möglich. In Anspruch genommene Flächen werden nach Abschluss der Arbeiten, soweit möglich, im Ausgangszustand verlassen. Da die Voruntersuchungen im öffentlichen Interesse liegen, sind Grundstückseigentümer und sonstige Nutzungsberechtigte nach § 38 Sächsisches Straßengesetz verpflichtet, die Durchführung der Arbeiten zu dulden. Wir bitten um Verständnis. Etwaige durch diese Vorarbeiten entstehende unmittelbare Vermögensnachteile werden in Geld entschädigt. Sollte eine Einigung über eine Entschädigung in Geld nicht erreicht werden können, setzt die zuständige Behörde auf Antrag die Entschädigung fest. Die Bekanntmachung ist abrufbar unter:
<https://mitdenken.sachsen.de/1067986>
Kontakt: Pressestelle@list.sachsen.de

Im Auftrag, LISt GmbH,
Ernst-Thälmann-Straße 5, 09661 Hainichen

Besuchen Sie uns online auf www.kirchberg.de

Nachrichten und Termine

Die Bürgermeisterin gratuliert

Zum 70. Geburtstag		
Herrn Alexander Belozarov	am 07.10.	in Kirchberg
Herrn Volker Döhler	am 09.10.	in Kirchberg
Herrn Frieder Wohlfahrt	am 14.10.	in Kirchberg
Frau Steffi Seidel	am 17.10.	in Cunersdorf
Herrn Ulrich Schindler	am 18.10.	in Kirchberg
Frau Birgit Röder	am 20.10.	in Stangengrün
Herrn Lothar Werner	am 22.10.	in Kirchberg
Frau Angelika Rottluff	am 25.10.	in Kirchberg
Frau Monika Karbstein	am 26.10.	in Kirchberg
Herrn Jürgen Fuchs	am 29.10.	in Kirchberg
Herrn Alexander Springer	am 29.10.	in Saupersdorf
Herrn Hans-Jürgen Fickert	am 30.10.	in Kirchberg
Frau Elke Geyer	am 31.10.	in Kirchberg

Zum 75. Geburtstag		
Frau Brigitte Köhler	am 02.10.	in Stangengrün
Herrn Egon Siebdraht	am 04.10.	in Kirchberg
Herrn Gert Tietze	am 04.10.	in Kirchberg
Frau Margitta Windisch	am 05.10.	in Saupersdorf
Herrn Wolfgang Kunz	am 09.10.	in Kirchberg
Herrn Jürgen Sand	am 15.10.	in Kirchberg
Frau Kristina Drechsler	am 16.10.	in Wolfersgrün
Frau Ingeborg Lorenz	am 20.10.	in Stangengrün
Frau Monika Rudolph	am 24.10.	in Saupersdorf
Herrn Klaus-Jürgen Wagner	am 29.10.	in Kirchberg
Herrn Klaus-Dieter Rust	am 30.10.	in Kirchberg

Zum 80. Geburtstag		
Herrn Christoph Geier	am 09.10.	in Kirchberg
Frau Ruth Heinrich	am 12.10.	in Saupersdorf

Zum 85. Geburtstag		
Frau Holde-Maria Hentschel	am 05.10.	in Burkersdorf
Herrn Wilhelm Kant	am 11.10.	in Kirchberg
Frau Edith Allstädt	am 12.10.	in Kirchberg
Frau Brigitte Ebert	am 22.10.	in Kirchberg

Zum 90. Geburtstag		
Frau Regina Ruder	am 03.10.	in Kirchberg
Herrn Günter Riedel	am 13.10.	in Burkersdorf
Frau Hanna Müller	am 16.10.	in Kirchberg
Herrn Martin Höhlig	am 28.10.	in Saupersdorf

Zum 50. Hochzeitstag		
Den Eheleuten		
Angelika und Joachim Timmreck	am 02.10.	in Cunersdorf
Den Eheleuten		
Edda und Burkhard Graupner	am 09.10.	in Kirchberg
Den Eheleuten		
Angelika und Gerd Faust	am 23.10.	in Kirchberg
Den Eheleuten		
Sabine und Frieder Wohlfahrt	am 30.10.	in Kirchberg

Zum 60. Hochzeitstag		
Den Eheleuten		
Birgit und Friedrich Rößler	am 08.10.	in Kirchberg

Ich wünsche allen Geburtstags- und Ehejubilaren der Stadt Kirchberg und der Ortsteile alles erdenklich Gute und persönliches Wohlergehen.

Ihre Dorothee Obst,
Bürgermeisterin



© Оксана К. - stock.adobe.com

Drei Bauprojekte in Kirchberg erfolgreich abgeschlossen

In unserer Stadt konnten in den vergangenen Monaten gleich drei wichtige Bauvorhaben vorangebracht und abgeschlossen werden. An der Leutersbacher Straße, am Ottensberg und am Sonnenberg wurde investiert, um Straßen und Wege zu verbessern, die Sicherheit zu erhöhen und die Infrastruktur fit für die Zukunft zu machen. Besonders die Leutersbacher Straße sorgt dabei für erfreuliche Nachrichten: Sie wurde fast ein Jahr früher als geplant fertig.

Leutersbacher Straße grundhaft ausgebaut



Mit rund 1,3 Millionen Euro war die Erneuerung der Leutersbacher Straße das größte der drei Projekte. Seit dem Baubeginn am 24. März 2025 wurde die Straße grundhaft ausgebaut und mit einem durch-

gehenden Gehweg versehen. Gleichzeitig wurden der Kanal saniert und die Trinkwasserleitung erneuert, Rohrverbände für den künftigen Glasfaserausbau verlegt, die Stromleitungen in die Erde verlegt und die Straßenbeleuchtung erneuert. In den abschüssigen Bereichen entstand zudem eine neue Stützmauer. Ursprünglich war die Fertigstellung für den 30. Juni 2027 vorgesehen. Umso erfreulicher ist es, dass die Arbeiten bereits am 21. August 2026 abgeschlossen werden konnten – knapp ein Jahr früher als geplant. Ausgeführt wurde die Maßnahme von der WTK Tief- und Kanalbau GmbH.

Neuer Weg am Ottensberg



Auch am Ottensberg wurde investiert. Für rund 140.000 Euro entstand eine grundhaft erneuerte fußläufige Wegeverbindung mit einem begleitenden Handlauf. Die Arbeiten wur-

den von der Bergsicherung Schneeberg GmbH & Co. KG durchgeführt und konnten in der Zeit von April bis August 2026 umgesetzt werden.

Sonnenberg: Stützmauer erneuert



Am Sonnenberg wurde mit einem Investitionsvolumen von rund 353.500 Euro ebenfalls ein umfangreiches Bauvorhaben umgesetzt. Neben dem Ersatzneubau der Stützmauer und

der Herstellung eines neuen Geländers wurden auch die Straßenbeleuchtung sowie wichtige Versorgungsleitungen erneuert. Auch hier war die Bergsicherung Schneeberg

GmbH & Co. KG mit der Ausführung betraut. Im Zuge des Stützmauerbaus beteiligten sich gleich mehrere Versorgungsunternehmen: Die Wasserwerke Zwickau GmbH übernahmen die Kanalsanierung und Erneuerung der Trinkwasserleitung, die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH die Erdverlegung der Stromleitungen und die inetz GmbH die Erneuerung des Gasleitungsnetzes. Die Arbeiten am Sonnenberg begannen am 21. Mai 2025 und konnten am 6. August 2026 abgeschlossen werden.

Drei Projekte, die zeigen: In Kirchberg wird nicht nur erhalten, sondern vorausschauend gestaltet – für sichere Wege, eine leistungsfähige Infrastruktur und ein lebenswertes Kirchberg von morgen.

*Katrin Uhlig,
Öffentlichkeitsarbeit*

Ein Rückblick aus dem „Spatzennest“ auf tolle Kinder und ein lustiges Piratenfest

Wir hatten ein buntes, aufregendes, verrücktes und spannendes Kindergartenjahr und konnten drei „Vorschulspatzen“ ins nächste Abenteuer Schule ziehen lassen.

Mit einem gebührenden Zuckertütenfest haben wir sie am letzten Mittwoch vor den Sommerferien verabschiedet – natürlich nicht ohne ihre Zuckertüten. Sehr sorgsam hatten sich die drei um ihren Zuckertütenbaum im Garten gekümmert und freuten sich über die erfolgreiche Ernte.



Mit Geschick, Rhythmus und viel Freude zeigten sie allen Kindern und ihren Eltern mit einem kleinen Kulturbeitrag, was sie schon alles können.

Clown LuLuLustig rundete mit einem tollen Programm für Klein und Groß den Vormittag ab. Viel Zeit zum Verschnaufen blieb nicht – stachen wir doch am Nachmittag mit allen Kindern und ihren Familien zum Piratensommerfest in See.



Krippengarten, Kirchwiese und Parkplatz unserer Einrichtung verwandelten sich mit vielen Helferlein (u.a. Schüler vom „Genial – Sozial – Tag“) in Piratenschiff mit Kombüse, Schatzinsel und weites Meer. Eine taffe Mannschaft mit Augenklappen, Säbeln und

furchtlosen Gesichtern begab sich als wilde Piraten und mutige Piratinnen auf Schatzsuche.

Der Hit war das leckere Essen aus der Kombüse: Pommes mit Nuggets und Fischstäbchen.



Dank sprudelnder Ideen im Elternrat und deren Umsetzung, Hilfe und Unterstützung von Eltern, fleißigen Erzieherinnen, zupackender Hände und vielen fröhlichen Kindern wurde es wieder ein gelungenes, schönes Fest für alle.



Nach einem Bilderbuchsommer, zwei neuen Spatzen, neuem Kollegen und schönen Erlebnissen sind wir schon wieder mitten im neuen Kitajahr.

DANKE, dass uns viele Mitstreiter zur Seite stehen, um unseren Kindern ein tolles „Rundumpaket“ während ihrer Kitzzeit zu ermöglichen:

- * die Eltern, Großeltern und Familien
- * das Team vom „Spatzennest“
- * unser Förderverein (der in diesem Jahr seinen 20. Geburtstag feiert)
- * ortsansässige Firmen, Familien und Vereine
- * FFW Stangengrün
- * unser Träger, die Stadt Kirchberg
- * unsere Lesemaus Karola
- * unsere Jenny von der Logopädie Förster in Kirchberg
- * alle nicht namentlich erwähnten Helferlein, Ehrenamtler und uns Wohlgesonnene mögen sich bitte ebenfalls angesprochen fühlen

Wir wünschen allen einen schönen Spätsommer und freuen uns auf einen bunten Herbst.

Die „Spatzennestler“

HEIMAT TO GO

Entdecke auch Deinen Ort!

Laden im App Store

JETZT MIT Google Play

Web-App unter meinnort.app

20 Jahre Förderverein des Kindergartens Spatzennest e.V. – gemeinsam für unsere Kinder: Neuer Vorstand stellt sich vor und lädt zum großen Jubiläumsfest ein



Seit mittlerweile 20 Jahren engagiert sich der Förderverein des Kindergartens Spatzennest e.V. mit viel Herzblut und Gemeinschaftssinn für die Kinder und den Erhalt der Einrichtung. Dieses besondere Jubiläum ist ein schöner Anlass, gemeinsam zurückzublicken – vor allem aber nach vorn zu schauen und gemeinsam zu feiern. Mit einem neuen Vorstand geht der Förderverein in die nächste Runde: Fabian Collet übernimmt den Vorsitz, Carolin Albert ist zweite Vorsitzende und Kristin Bernhardt übernimmt das Amt der Schatzmeisterin. Das neue Vorstandsteam freut sich auf die bevorstehenden Aufgaben und auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Kindergarten und allen Unterstützern. Dabei ist dem neuen Vorstand besonders wichtig: Ein Förderverein lebt vom Miteinander. Deshalb sind Ideen, Anregungen und Fragen jederzeit willkommen.



*von links: Kristin Bernhardt,
Fabian Collet, Carolin Albert
Fotos: Kita*

Wir feiern 20 Jahre Förderverein des Kindergartens Spatzennest e.V.!

Dieses besondere Jubiläum soll natürlich nicht still und leise vorbeiziehen, sondern gemeinsam gefeiert werden! Aus diesem Grund lädt der Förderverein am Freitag, dem 23. Oktober 2026, um 15.30 Uhr zu einem bunten Fest auf der Spielwiese des Kindergartens Spatzennest ein. Besonderer Höhepunkt wird die feierliche Einweihung der neuen Sitzbänke für die Kinder sein. Gleichzeitig dürfen zwei neue Bäume auf dem Außengelände ihre Wurzeln schlagen. Die Idee dafür entstand im Rahmen der erfolgreichen Teilnahme an der LEADER-Förderung „Auf gute Nachbarschaft“, bei der der Förderverein des Spatzennests den 2. Platz erreichte. Die Bäume sollen den Kindern in den kommenden Jahren wohltuenden Schatten spenden und damit einen schönen und nachhaltigen Beitrag für die Zukunft des Kindergartens leisten. Abschließend findet ein Lampenumzug statt, der den Herbst einläuten soll. Organisiert wird dieser vom Team des Kindergartens Spatzennest, also vergesst eure Laternen nicht!

Groß und Klein, Jung und Alt – alle sind herzlich eingeladen!

Ob Kindergartenkind, Eltern, Großeltern, ehemalige Spatzennest-Kinder, Freunde, Unterstützer oder einfach neugierige Nachbarn: alle sind herzlich eingeladen diesen besonderen Nachmittag gemeinsam zu verbringen. Für Essen, Getränke, Spiel und Spaß ist gesorgt. Vor allem soll es ein fröhlicher und gemütlicher Nachmittag werden, an dem wir gemeinsam mit den Kindern feiern, miteinander ins Gespräch kommen und eine schöne Zeit verbringen. 20 Jahre Förderverein des Kindergartens Spatzennest e.V. – 20 Jahre Engagement, Gemeinschaft und Unterstützung für unsere Kinder. Wir freuen uns auf viele kleine und große Gäste und auf einen schönen gemeinsamen Jubiläumstag!

Der Förderverein des Kindergartens Spatzennest e.V.

Krabbeltreff im Spatzennest

Liebe Eltern, wir laden Sie und Ihr/e Kind/er ganz herzlich zum gemeinsamen Entdecken in unsere zwar kleine, aber gemütliche Kita ein.

Wann? Jeden 2. Dienstag im Monat von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr – nächster Termin: **Dienstag, 13.10.2026**

Wo? „Spatzennest“ Stangengrün, Irfersgrüner Str. 2, 08107 Kirchberg / OT Stangengrün

Kontakt: Benno, Daniela und Dorit, Telefon: 037606 / 36605, E-Mail: kita-stangengruen@gmx.de.

Die „Spatzennestler“

Herzliche Einladung zu unserem Herbstfest in die Kita Rödelbachknirpse

Der Herbst hält Einzug und wir möchten gemeinsam mit euch einen gemütlichen und fröhlichen Herbsttag verbringen. Deshalb laden wir, die Kita Rödelbachknirpse, am 9. Oktober 2026 ab 15.00 Uhr ganz herzlich zum Herbstfest in unsere Kita ein. Freut euch auf einen bunten Nachmittag mit herbstlicher Stimmung, gemütlichem Beisammensein und vielen schönen Momenten für Groß und Klein. Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt – mit leckeren Speisen und Getränken ist für jeden Geschmack etwas dabei. Ein besonderer Höhepunkt erwartet uns dann am Abend: Ab 18.00 Uhr kommt der Fanfarenzug! Gemeinsam ziehen wir anschließend mit unseren bunten Lampions zu einem stimmungsvollen Lampionumzug durchs Dorf. Wir freuen uns auf ein wunderschönes Herbstfest mit euch und auf viele strahlende Kinderaugen!

Euer Team der Kita Rödelbachknirpse

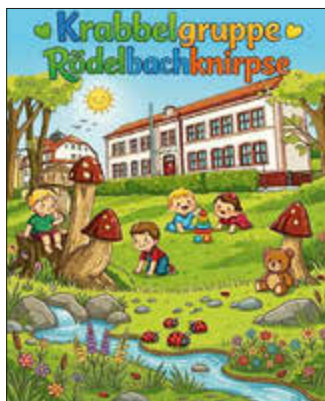
Die Krabbelgruppe der Kita Rödelbachknirpse

Jeden 2. Donnerstag im Monat lädt die Kita Rödelbachknirpse herzlich ein, die Krabbelgruppe kennenzulernen. Treffpunkt ist die Kita in der Alten Kirchberger Straße 5 in Cunersdorf.

Unsere Krabbelgruppe richtet sich an Eltern oder Großeltern mit Babys und Kleinkindern im Alter von 0 bis 3 Jahren.

Wann: Jeden 2. Donnerstag im Monat, 09.30–10.30 Uhr (nächster Termin am 08.10.2026)

Wo: Kita Rödelbachknirpse, Alte Kirchberger Straße 5, Cunersdorf. Kommt vorbei – wir freuen uns auf euch!



Kita Rödelbachknirpse

Ein handgefertigtes Dankeschön für die Johanniter-Kita „Regenbogen“

Manchmal entstehen aus einer spontanen Idee ganz besondere Dinge. So war es auch in der Integrativen Kindertagesstätte „Regenbogen“: In einer Dienstberatung kam der Wunsch auf, die Kita nach außen noch sichtbarer zu machen und einen Schaukasten anzuschaffen. Dort sollen

künftig aktuelle Informationen, Neuigkeiten und Einblicke in das bunte Kita-Leben ihren Platz finden. Doch wie so oft stand zunächst die Frage im Raum: Was wird ein solcher Schaukasten kosten und lässt sich die Anschaffung überhaupt realisieren?



Kurzerhand entstand die Idee, dass Andre Nowak, selbstständiger Handwerker und Vater von drei Kindern der Einrichtung, den Schaukasten bauen könnte. Aus dieser zunächst spontanen Idee wurde schon bald ein echtes Herzensprojekt. Denn für Andre Nowak war es auch eine Gelegenheit, der Kita etwas zurückzugeben. Alle drei seiner Kinder besuchen die Einrichtung und werden dort Tag für Tag begleitet und betreut. Mit dem Bau und

der Spende des Schaukastens möchte er deshalb dem gesamten Team der Kita „Regenbogen“ auf seine ganz persönliche Art Danke sagen – für die wertvolle Arbeit, die dort jeden Tag für die Kinder und ihre Familien geleistet wird. So entstand in vielen Arbeitsstunden ein hochwertiger Schaukasten aus Konstruktionsstahl, bei dem großer Wert auf Stabilität, Sicherheit und Langlebigkeit gelegt wurde. Selbst das Scharnier ist eine Eigenanfertigung, zwei Schlösser sorgen für Sicherheit. Ein besonderer Hingucker ist außerdem die kreative Lackierung mit ihrem Blättermuster, die Andre ebenfalls selbst gestaltet hat und die wunderbar zum „Regenbogen“ passt. Der Wert des gespendeten Schaukastens liegt bei rund 3000 Euro.



Fotos: Die Johanniter

Gemeinsam mit dem Hausmeister der Einrichtung, Andreas, wurde der Schaukasten anschließend an seinem neuen Platz aufgestellt und sicher montiert. Zum Abschluss übergab Andre Nowak die Schlüssel des neuen Schaukastens an Einrichtungsleiterin Frau Wieden. Nun wartet der Schaukasten darauf, mit vielen Neuigkeiten, Informationen und schönen Momenten aus dem Kita-Alltag gefüllt zu werden und so das bunte Leben der Kita „Regenbogen“ auch nach außen sichtbar zu machen. Aus einer spontanen Idee ist so ein langlebiges, handgefertigtes Zeichen der Wertschätzung und Verbundenheit entstanden. Die Kita „Regenbogen“ freut sich über dieses besondere Geschenk und sagt von Herzen: Vielen Dank!

Das Team der Johanniter-Kita „Regenbogen“ in Kirchberg

Johanniter-Kita „Regenbogen“: Neue Termine für unsere Krabbelgruppe

Am 6. und 20. Oktober findet in der Johanniter-Kita „Regenbogen“ in Kirchberg unsere Krabbelgruppe jeweils von 9.30 bis 11.00 Uhr statt. Muttis, Vatis, Omas und Opas sind mit Babys und Kleinkindern herzlich willkommen! Lernen Sie uns kennen!

Das Team der Johanniter-Kita „Regenbogen“ in Kirchberg

Einladung zum musikalischen Nachmittag in die Kita „Regenbogen“

Die Erzieherinnen der Krippengruppe laden am 27.10.2026 um 15.30 Uhr zu einem musikalischen Nachmittag in unsere Räumlichkeiten der Johanniter-Kita „Regenbogen“ in Kirchberg ein.

Wir freuen uns, mit 1- bis 3-jährigen Kindern - in Begleitung von Mama oder Papa - gemeinsam mit Liedern und Instrumenten die Musikwelt zu erkunden. Bei Interesse bitten wir um eine telefonische Voranmeldung (auch kurzfristig möglich), Tel. 037602 64418.

Johanniter-Kita „Regenbogen“

Kita Kinderland: Schaut mal rein!



Ob dein erstes Kind unterwegs ist oder schon kleine Füße durch deinen Alltag laufen. Komm vorbei und lerne den Ort kennen, an dem Kinder wachsen dürfen.

Wann? Donnerstag, 01.10.2026 von 9.00 bis 10.30 Uhr

Zeit für Einblicke, Fragen und Austausch

Integrative Kindertagesstätte Kinderland

Schillerstraße 1-3

08107 Kirchberg

Tel. 037602/6149 -

E-Mail: jeannine.helbig@solidarsozialring.de – Instagram

Integrative Kindertagesstätte Kinderland

Bürgerservice finden Sie auf www.kirchberg.de

Unser Jubiläum: 50 Jahre „Dr. Theodor Neubauer“ Oberschule Kirchberg - eine Festwoche, die Vergangenheit und Zukunft verbindet

Mit einer Festwoche begibt die Oberschule ihren 50. Geburtstag. Vom 24. bis 28. August wurde mit verschiedenen Programmpunkten der runde Geburtstag gebührend gefeiert. Die Planung und Vorbereitung dafür begann bereits im vergangenen Schuljahr und auch der Start nach den Ferien war durchgetaktet, um den erfolgreichen Ablauf der Festwoche sicherzustellen. Diese hatte nämlich einiges zu bieten und das nicht nur für die von Jahr zu Jahr wachsende Schülerschaft:

Montag – Schule wie früher



Am Montag begann die Woche mit etwas Geschichte. Unter dem Motto „Schule wie früher“ konnten die Klassen Einblick in Bildung aus vergangenen Tagen gewinnen. Stundenlanges Stillsitzen, strenge Lehrkräfte mit Rohrstock und Hausaufgaben ohne Ende blühten den Kindern aber zum Glück nicht. Von 8.00 bis 12.00 gab es historische Lehrmethoden, Themen und Fächer und bei dem ein oder der anderen sicherlich auch die Erkenntnis, dass früher nicht immer alles besser war und ein moderner Schulalltag deutlich mehr zu bieten hat, als schnöden Frontalunterricht mit einem erhabenen Zeigefinger.

Chancengleichheit, individuelle Förderung von Stärken und Unterstützung bei schulischen wie persönlichen Problemen haben an einem regulären Schultag heute Priorität. Wissensvermittlung ist längst nicht mehr die einzige Aufgabe von Schule. Kinder und Jugendliche sollen ermutigt werden, sich individuell, frei und in Sicherheit entwickeln zu können. Sie sollen die demokratischen Gedanken von Selbst- und Mitbestimmung, Freiheit und Gerechtigkeit verinnerlichen und das schulische Leben in diesem Sinne mitgestalten. Raum und Möglichkeiten dazu bieten heute unter anderem die Ganztagsangebote und der ständige Dialog zwischen Schulleitung, Kollegium und Schülerschaft, um die Oberschule weiter zu modernisieren. Ein aktuelles Bei-



IMPRESSUM

Amtsblatt der Stadt Kirchberg

Das Amtsblatt der Stadt Kirchberg erscheint monatlich.

- Herausgeber:

Stadt Kirchberg, Bürgermeisterin Dorothee Obst, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10, Tel. 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Frau Katrin Uhlig – Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg, Tel. 0 37 60 28 31 00, Fax 0 37 60 28 32 99, E-Mail: Amtsblatt@Kirchberg.de; Internet: www.Kirchberg.de

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

spiel sind die geplanten Veränderungen auf dem Schulhof, die von kreativen Schülern und Schülerinnen entwickelt und ausgestaltet bei den Schulleitern Max Vandenhertz und Michael Hertzsch eingereicht wurden.

Dienstag – Ein Schulhof voller Leben



Am Dienstag stand das große Schulhoffest auf dem Plan. Und auf groß liegt hier die Betonung. 900 Kinder aus umliegenden Grundschulen und sogar die 5. bis 7. Klassen des Kirchberger Gymnasiums waren eingeladen gemeinsam zu feiern, zu spielen und zu staunen. Es gab sogar die Möglichkeit sich eine Urkunde zu verdienen, wenn man an mög-

lichst vielen Stationen auf dem Hof teilgenommen hat. Wie das englische Sprichwort „*the more the merrier*“ (Je mehr, desto besser.) verspricht, wurde das Schulhoffest zu einem Highlight für die Kids. Warum alleine feiern, wenn man so viele tolle Gäste einladen kann? Ziel des Ganzen war es natürlich auch, die Oberschule in den Fokus der kommenden Schülergenerationen zu rücken. Die Oberschule konnte zeigen, dass sie ihrer Schülerschaft eine spannende und eindrückliche Schulzeit durch Kreativität, Ideenreichtum und eine durchdachte Organisation bieten kann.

Mittwoch – Ab ins kühle Nass!



Der Mittwoch verlief dann vergleichsweise ruhig im Schulhaus, denn die Kinder und Jugendlichen waren alle ausgeflogen. Im Freibad Rödelbachtal in Hartmannsdorf lud die Schulleitung zum Badfest ein. Durch die großzügige Unterstützung der Stadt Kirchberg, die allen Schülern und Schülerinnen einen Badgutschein spendierte, konnte zusammen geplansch, Volleyball gespielt oder in Ruhe gechillt werden. Natürlich wurde auch ordentlich vom Angebot des Imbisses genascht. Nichts geht über Freibad-Pommes, oder? Für das besondere Highlight sorgte Schulleiter Max Vandenhertz: Er stellte sich mutig den 600 Wasserbomben seiner Schülerinnen und Schüler – eine willkommene Abkühlung und sicherlich ein Moment, den so schnell niemand vergessen wird.

Donnerstag – Kunstprojekt und eine große Party





Am Donnerstag ging es dann für die Klassen mit dem Kunstprojekt „Unsere Schule“ weiter. Die Schule wurde verschönert und die Schüler und Schülerinnen konnten mit ihren Händen einen Beitrag leisten und sich verewigen. Dahinter stand ein liebevoller Gedanke: In der Schule verbringen Schüler und Lehrkräfte einen großen Teil ihres Lebens. Hier entstehen Freundschaften, Erinnerungen und Beziehungen, die oft Jahrzehnte über die Schulzeit hinaus Bestand haben. Wer die Schule mitgestaltet, nimmt auch Einfluss auf einen essentiellen Teil des eigenen Lebens. Alle, die Anteil an diesem kleinen Universum Schule haben, lassen jeden Tag einen Teil von sich da - und nehmen zugleich etwas mit nach Hause. Oft geht das im Alltag unter und wird einem erst so richtig bewusst, wenn man als Ehemaliger oder Ehemalige zurückblickt. Den gemeinsamen Lern- und Arbeitsort mitgestalten zu können und so angenehm wie möglich zu machen, ist also ein Privileg und auch die Pflicht aller, die hier für eine Weile ihr schulisches Zuhause finden. Mitwirkung zeigt sich aber auch in sportlicher Aktivität. Nach der Kreativarbeit ging es nämlich rund: bei spannenden Wettkämpfen konnten sich die Schüler messen und ihr sportliches Können zeigen. Auch die Umgebung um die Schule herum profitierte vom Tatendrang der Schülerschaft. Eine Stunde wurde geackert: Müll eingesammelt, aufgeräumt,

gegärtnert und geputzt.

Ein besonderer Gänsehautmoment: Alle 322 Schülerinnen und Schüler bildeten gemeinsam die Zahl 50 – ein beeindruckendes Zeichen für fünf Jahrzehnte Schule und Gemeinschaft.

Von 15.00 bis 22.00 Uhr öffnete die Schule dann ihre Tore: Eltern, Großeltern, Ehemalige und Freunde waren geladen, um gemeinsam mit einer großen Party den runden Geburtstag der Oberschule zu feiern. Für das kulinarische Wohl war gesorgt, für musikalische Unterhaltung auch und mit vielen hochkommenden Erinnerungen, Spaß und Freude wurde getanzt, gelacht und einmal mehr gezeigt, welch hohen Stellenwert eine Schule im sozialen Gefüge einer Stadt einnimmt. Neben Bildung, Erziehung und Betreuung - den grundlegenden Aufgaben einer Oberschule - braucht es sie auch, um in einer Kleinstadt zukunftsweisend und zukunftssichernd zu sein. Die Oberschule als Ort der Berufsorientierung und -vorbereitung bringt die nächste Generation der Kirchberger Arbeitnehmer und -geber hervor. Die Absolventen und Absolventinnen prägen das Leben in der Stadt und haben Anteil an der Entwicklung der Gesellschaft. Welch bessere Gelegenheit gibt es also, die enge Bindung zwischen Stadt und Schule sichtbar zu machen, als ein Fest für alle, die sich mit der Oberschule Kirchberg verbunden fühlen? Und diese waren zahlreich zu Gast auf dem Schulgelände.

Freitag – Gemeinsam anpacken und zurückblicken



Max Vandenhertz, Schulleiter der Kirchberger Oberschule



Constanze Steinert, Schulleiterin des Christoph-Graupner-Gymnasiums



Heike Schubert, Schulleiterin der Grundschule „Ernst Schneller“



André Wutzler, stellvertretender Bürgermeister der Stadt Kirchberg (rechts)



Conrad Clemens, Sächsischer Staatsminister für Kultus



Der Freitag krönte dann die Festwoche. Für die Kinder und Jugendlichen startete der letzte Tag vor dem Wochenende mit einem gesunden Frühstück in der Schule. Danach ging es für alle Klassen auf Wandertag oder Exkursion. Auch hier ist die Stadt Kirchberg dankend zu erwähnen, denn wieder wurden die Klassen finanziell unterstützt. Doch nur weil die Kinder ausgeflogen waren, hieß das nicht, dass in der Schule nichts los war. Die letzten Vorbereitungen für den großen Festakt am Freitagnachmittag und -abend mussten erledigt werden. Denn zur Festveranstaltung kündigte sich hoher Besuch an: unter anderem der sächsische Bildungsminister Conrad Clemens, die Abgeordnete des sächsischen Landtages, Kerstin Nicolaus sowie André Wutzler, Stellvertreter von Kirchbergs Bürgermeisterin Dorothee Obst. Höhepunkt der Festveranstaltung war neben den gehaltenen Reden auch das Vergraben einer Zeitkapsel, die nun die nächsten 25 Jahre unter der Erde ruht und zum nächsten großen Jubiläum wieder das Licht der Sonne erblicken darf. Für die Schulleitung der OS Kirchberg, Herr Vandenhertz und Herr Hertzsch, wird der 50. Geburtstag ihrer Schule noch aus einem weiteren Grund unvergesslich bleiben. Beide erhielten am Freitag im Rahmen der Festveranstaltung ihre Urkunden, die ihre Tätigkeit als Schulleiter und Stellvertreter nun in Stein gemeißelt haben.

Für Schule, Stadt und alle, die dazugehören wird die Festwoche in Erinnerung bleiben. Mit viel Engagement hat die Schülerschaft mit ihren Lehrkräften und der Schulleitung Großes geleistet und gezeigt, dass Schule mehr ist, als Unterricht und Hausaufgaben.

Nach dieser besonderen Woche gehen die 322 Schülerinnen und Schüler sowie ihre Lehrkräfte sicherlich mit noch mehr Kreativität, Zusammenhalt und Zuversicht in den Schulalltag – im Bewusstsein, dass die Oberschule „Dr. Theodor Neubauer“ bereit ist, für alles, was die nächsten 50 Jahre bringen werden! (Fotos: Oberschule Kirchberg/Stadt Kirchberg)

Oberschule „Dr. Theodor Neubauer“

Ein starkes Zeichen zum Jubiläum: Max Vandenhertz und Michael Hertzsch offiziell als Schulleitung ernannt

Ein Jahr lang haben Max Vandenhertz und Michael Hertzsch die Kirchberger Oberschule „Dr. Theodor Neubauer“ bereits erfolgreich geleitet – nun ist es auch offiziell: Im Rahmen der Festveranstaltung zum 50-jährigen Schuljubiläum Ende August erhielten beide ihre Ernennungsurkunden. Max Vandenhertz wurde damit offiziell zum Schulleiter, Michael Hertzsch zu seinem Stellvertreter ernannt. Überreicht wurden die Urkunden persönlich durch den Sächsischen Staatsminister für Kultus, Conrad Clemens.

Die offizielle Ernennung ist ein wichtiger Schritt und zugleich eine Bestätigung der Arbeit, die beide bereits seit dem vergangenen Schuljahr leisten. Gemeinsam mit dem gesamten Kollegium haben sie Verantwortung übernommen, den Schulalltag gestaltet und die weitere Entwicklung der Schule vorangetrieben.

„Ich gratuliere Max Vandenhertz und Michael Hertzsch ganz herzlich zu ihrer Ernennung. Beide haben bereits gezeigt, mit wie viel Engagement, Verantwortungsbewusstsein und Herzblut sie diese wichtige Aufgabe wahrnehmen. Sie leisten gemeinsam mit ihrem gesamten Team eine hervorragende Arbeit und geben der Oberschule Kirchberg wichtige Impulse für ihre weitere Entwicklung. Gerade im

Jubiläumsjahr ist es ein schönes und starkes Zeichen, dass die Schule mit einer engagierten und zukunftsorientierten Schulleitung in die nächsten Jahre starten kann. Für diese wertvolle Arbeit möchte ich beiden ausdrücklich danken und wünsche ihnen für ihre Aufgaben weiterhin viel Erfolg und Freude“, sagte Bürgermeisterin Dorothee Obst.



Michael Hertzsch und Max Vandenhertz erhielten von Staatsminister Conrad Clemens die Ernennungsurkunde.

Foto: Oberschule

Die Ernennung fügte sich besonders passend in das 50-jährige Jubiläum der Oberschule Kirchberg ein. Während die Festwoche den Blick auf fünf Jahrzehnte Schulgeschichte, Erinnerungen und gemeinsame Erlebnisse richtete, wurde mit der offiziell in ihrem Amt bestätigten Schulleitung ein klares Zeichen für die Zukunft der Oberschule gesetzt.

Katrin Uhlig,
Öffentlichkeitsarbeit

Einladung zur Einwohnerversammlung in Wolfersgrün

Sehr geehrte Einwohner von Wolfersgrün, unsere Einwohnerversammlung findet am Montag, dem 19.10.2026 um 19.00 Uhr im Feuerwehrdepot statt. Hierzu sind alle Wolfersgrüner herzlich eingeladen.

Udo Schreuer,
Ortsvorsteher Wolfersgrün

75 Jahre ESV „Lokomotive“ Kirchberg – gemeinsam sportlich unterwegs

Am 5. September 2026 feierte der ESV „Lokomotive“ Kirchberg e. V. sein 75-jähriges Bestehen. 45 Mitglieder und zwei Ehrengäste waren der Einladung gefolgt und begingen das Jubiläum in der Pohlteichschänke.

Zu Beginn wurde in kurzen Worten die Geschichte des Vereins umrissen. Gegründet wurde er 1951 als Betriebssportgemeinschaft der Eisenbahner. Anfangs trainierten nur männliche Mitglieder, die der Eisenbahn angeschlossen waren. Später durften auch Frauen dabei sein und verschie-

ben sich dem Turnen. Es wurden Turnerwettkämpfe und Kegeltourniere in verschiedenen Klassen absolviert.



Lutz Scheithauer, Kassenswart des Vereins, bedankte sich auch im Namen des stellvertretenden Vereinsvorsitzenden, Lutz Springer, sowie des gesamten Vereins bei der Vorsitzenden Conny Bretschneider für ihren unermüdlichen Einsatz für den Verein.



Ein Geschenk zum Jubiläum.

In den 80er-Jahren hielt die Popgymnastik Einzug in den Verein. Die Turnhalle fasste bei mancher Stunde kaum die Teilnehmer – so groß war der Zuspruch.

Heute gehören verschiedene Abteilungen zum Verein. So trainieren wir Kegeln, Badminton, Aerobic, Steppaerobic, Pop- und Seniorengymnastik sowie Kinderturnen und Tischtennis.



Auch Bürgermeisterin Dorothee Obst gratulierte herzlich zum Jubiläum und bedankte sich für das außerordentliche Engagement, die Leidenschaft und die Zeit, die die Vereinsmitglieder über viele Jahre hinweg in den Verein und damit in die Gemeinschaft investiert haben.

Fotos: Verein

Natürlich ehrten wir auch engagierte Mitglieder des Vereins und Übungsleiter, ohne die der Verein nicht arbeitsfähig wäre. Die Bürgermeisterin fand in ihrer Rede anerkennende Worte für die Arbeit des Vereins in all den Jahren und beglückwünschte uns zu unserem Jubiläum. Danke an alle Gäste – Ihr habt zu diesem gelungenen Abend beigetragen.

Conny Bretschneider
im Namen des Vorstandes

KIRCHBERG-KIDS

Bei uns in der Kita Kinderland hat sich in den vergangenen Wochen alles rund um die Pusteblume gedreht. Wir haben aus wenigen Materialien lustige, kugelrunde Pusteblumen gebastelt, gemalt und ein spannendes Experiment durchgeführt. Außerdem haben unsere Vorschulkids für euch ein lustiges Rätsel vorbereitet. Viel Spaß!

Bastelt eure eigene Pusteblume!

Und so geht's:

Das braucht ihr:

- eine Styroporkugel (ca. 8 cm im Durchmesser)
- Wattestäbchen
- einen grünen Trinkhalm
- Wackelaugen



1

Schneidet die Wattestäbchen in zwei Hälften. Steckt nun die Wattestäbchen rundherum in die Styroporkugel.

2

3

Lasst etwas Platz, um eurer Pusteblume ein Gesicht mit zwei Wackelaugen und einem Mund zu geben. Zum Schluss steckt ihr den Trinkhalm als Stiel unten in die Kugel.

Pusteblumen-Experiment

Materialien: Ihr benötigt einen geschlossenen Löwenzahnkopf (man sollte dabei schon ein kleines weißes Häubchen sehen können), einen Holzspieß und ein Glas.



Durchführung: Führt den Holzstab vorsichtig von unten durch den hohlen Stängel des Löwenzahnes bis ganz nach oben unter die Blüte. Stellt die vorbereitete Blüte in eine leere Vase.



Innerhalb von ein bis zwei Tagen könnt ihr beobachten, wie sich die Pusteblume öffnet ohne wegzufiegen.



RÄTSEL

Wie lautet der Name unserer neuen Vorschulgruppe? Tragt die Anfangsbuchstaben der Lösungen in die entsprechenden Kästchen ein.

P 1 2 TE 3 LU 4 E

1. Welcher kluge Vogel zeigt uns, dass wir in der Vorschule jeden Tag etwas Neues lernen und entdecken können?

1 _____



2. Was braucht die Blume zum Wachsen und scheint auf uns herunter?

2 _____



3. Welches kleine Tier fliegt summend von Blume zu Blume, hilft neue Blumen wachsen zu lassen und macht leckeren Honig für unser Frühstück?

3 _____



4. Welches kleine rote Tier mit roten Flügeln bringt uns Glück?

4 _____



Staub, Speed und spektakuläre Tricks: Nachwuchs zeigt beim 3. Kirchberger Pumptrack-Battle, was er drauf hat

Beim 3. Kirchberger Pumptrack Battle und Best Trick Contest gingen 30 Kinder und Jugendliche an den Start. In verschiedenen Altersklassen und Disziplinen wirbelten sie trotz einer Wässerung durch die Jugendfeuerwehr ordentlich Staub auf. Zahlreiche Zuschauer unterstützen die Kinder und Jugendlichen mit Beifall und Getöse. Angefeuert und motiviert wurden sie vom Moderator der Dirt-Wies Marienau e.V.

Die Strecke wurde zuvor an drei Workshoptagen von Jugendlichen sehr gut präpariert, sodass es keine schlimmeren Stürze oder Verletzungen gab. Durch die finanzielle Unterstützung der Stadtwerke Annaberg und dem Mitmach-Projekt „Zeig dein Sachsen!“ anlässlich des Jubiläums „1100 Jahre Sachsen“ konnten 15 Tonnen Sand verteilt und befestigt werden.

Nur durch die Unterstützung der engagierten Mitarbeiter des Bauhofs, der Jugendfeuerwehr und der Bürgermeisterin Frau Dorothee Obst, konnte auch bei dieser Trockenheit der Workshop und der Pumptrack Battle durchgeführt werden. Vielen Dank allen Beteiligten, der Firma Barisch für die Bereitstellung des Radladers und dem Fuhrbetrieb Mario Baumann für die Lieferung des Sandes. Auch zukünftig benötigt die Bike-Strecke viel Pflege und Instandhaltungsaktionen. Interessenten können sich gern jederzeit im Jugendclub Kirchberg melden.

Die Platzierungen im Überblick:

AK 5-8 Jahre:



1. Platz Eddi Thiele 33,31s
2. Platz Justus Ziergiebel 35,36s
3. Platz Felix Dietz 36,23s

AK 9-11 Jahre:



1. Platz Bruno Siegert 29,38s
2. Platz Finnley Wetzell 30,66s
3. Platz Lasse Händel 30,83s

AK 12-16 Jahre:



1. Platz Ole Selbmann 26,40s
2. Platz Finn Kunz 26,90s
3. Platz Richard Gutknecht 27,50s

Best Trick Contest:

1. Platz Lennox Frank „Nac-Nac“
2. Platz Ole Selbmann „No-Foot“/Toboggan“
3. Platz Colin Graf „No-Foot“

*Manuel Steeg, Flexibles Jugendmanagement
Jugendring Westsachsen e.V.*

Damit nichts in Vergessenheit gerät: 40 Jahre Leidenschaft für die Feuerwehrgeschichte

Wenn Eberhard Colditz über die Kirchberger Feuerwehr erzählt, werden aus trockenen Jahreszahlen schnell lebendige Geschichten. Er kennt die Namen der Menschen, die dahinterstehen, erinnert sich an alte Begebenheiten und weiß, wo die passenden Dokumente zu finden sind. 40 Jahre lang hat er gesammelt, recherchiert, entziffert, dokumentiert und bewahrt.

Nun aber legt der 65-Jährige seine Arbeit als Chronist der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg in jüngere Hände. „Bei jedem kommt mal die Zeit, in der man ruhiger wird und das Feld der nächsten Generation überlassen sollte“, sagt er. Gesundheitliche Gründe und der Wunsch, künftig etwas kürzer zu treten, haben ihn zu diesem Schritt bewogen. Ganz verabschieden wird er sich von der Feuerwehrgeschichte allerdings nicht.

Fast sein ganzes Leben lang hat sich Eberhard Colditz der Feuerwehr verschrieben. Bereits 1972, im Alter von elf Jahren, wurde er Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Junge Brandschutzhelfer unter der Leitung von Manfred Müller. Fünf Jahre später trat er in die Freiwillige Feuerwehr Kirchberg ein. Schon früh entdeckte er seine Leidenschaft für alte Dinge und vergangene Geschichten. Wenn erfahrene Feuerwehrleute von früher erzählten, hörte er aufmerksam zu – und schrieb die Erinnerungen später zu Hause auf.



Eberhard Colditz (der Große in der hinteren Reihe, Mitte) bei der Jugendfeuerwehr Kirchberg. Foto: Privat-Archiv

1986 reifte schließlich die Idee, eine Chronik der Kirchberger Feuerwehr zu erstellen. „Vor mir standen große Herausforderungen, denn eine Chronik der Feuerwehr Kirchberg hatte es bis dahin nicht gegeben. Ich wollte, dass nichts in Vergessenheit gerät, musste aber bei null anfangen“, erinnert sich Eberhard Colditz. Und so begann eine jahrzehntelange Spurensuche.

Eine der ersten Herausforderungen bestand darin, die alt-deutsche Schrift lesen und schreiben zu lernen. Kein leichtes Unterfangen, denn die alten Dokumente und Niederschriften waren längst nicht immer in Schönschrift verfasst. Doch der Chronist ließ sich nicht entmutigen. Mit viel Geduld arbeitete er sich in die alten Schriften ein und begann, die Geschichte der Kirchberger Feuerwehr Stück für Stück zusammenzutragen.

Seine Aufzeichnungen reichen bis ins Jahr 1855 zurück – dem Gründungsjahr der Kirchberger Feuerwehr. Hermann Bräuer, der Vater des auch heute noch vielen Kirchbergern bekannten Camillo Bräuer, gründete damals gemeinsam

mit rund 40 Männern aus der Turnerschaft die Feuerwehr. Kirchberg besitzt damit nach Meißen und Zwickau die drittälteste Feuerwehr in Sachsen.

Bei seinen Recherchen konnte Eberhard Colditz auf zahlreiche historische Unterlagen zurückgreifen. Roland und Gerhard Hiemer, Nachfahren der Familie Bräuer, stellten ihm wertvolle Dokumente zur Verfügung. Darunter befanden sich auch zahlreiche Aufzeichnungen von Camillo Bräuer, der selbst Mitglied der Feuerwehr und ebenfalls Chronist war. „Er hat zum Glück viele Ereignisse akribisch in Wort und Schrift festgehalten und sie teilweise in der Zeitschrift ‚Kirchberger Buntgewebes‘ veröffentlicht“, erzählt Eberhard Colditz. Weitere Informationen fand er in der sieben teiligen Schriftenreihe „Alt-Kirchberg – Mitteilungen des Altertumsvereins Kirchberg“. Auch die Chronik von Anton Bär, einem Lehrer von Camillo Bräuer, lieferte wichtige Hinweise. So wuchs Seite um Seite. Aus Notizen wurde eine Chronik, aus einer Chronik ein beeindruckendes Lebenswerk: Mehr als 3000 Seiten hat Eberhard Colditz inzwischen zusammengetragen.

Dabei beschränkte er sich nicht nur auf die Geschichte der Feuerwehr. Auch bedeutende Ereignisse der Kirchberger Stadtgeschichte fanden Eingang in seine Aufzeichnungen, denn Feuerwehrgeschichte und Stadtgeschichte sind eng miteinander verbunden. So berichtet die Chronik natürlich von den großen Stadtbränden, aber eben auch von den Königsbesuchen oder von der Einweihung des Lutherdenkmals.



Das Buch veröffentlichte Eberhard Colditz im Jahr 2005.

Foto: Katrin Uhlig

Den Stadtbränden widmete Eberhard Colditz zudem ein eigenes kleines Buch. Es erschien 2005 zum 150-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg.

Leidenschaft für historische Schätze

Doch nicht nur alte Schriften und Geschichten haben es Eberhard Colditz angetan. Auch historische Gegenstände faszinieren ihn seit seiner Kindheit. „Wenn man mich als Kind gesucht hatte, musste man nur auf den Schuttplätzen nachsehen“, erinnert er sich lachend. Zwischen Müll und weggeworfenen Gegenständen entdeckte er damals immer wieder kleine Schätze, darunter zahlreiche alte Abzeichen. Aus der kindlichen Neugier wurde eine echte Sammelleidenschaft. Und natürlich stand auch dabei die Feuerwehr im Mittelpunkt: Historische Bilder, Orden und Abzeichen, Uniformen, alte Rollschläuche, Strahlrohre, Hydrantenschlüssel und viele weitere Erinnerungsstücke fanden über die Jahre ihren Weg zu ihm.

Nach dem Depotwechsel 1998 von der Robert-Seidel-Straße an die Lengenfelder Straße bekam Eberhard Colditz unter

dem Dach des neuen Feuerwehrgerätehauses einen Raum für seine Sammlung. Das Traditionszimmer der Kirchberger Feuerwehr entstand. Viele Kameraden halfen beim Ausbau. Besonders erinnert sich Eberhard Colditz an Jürgen Rottluff, der sich um den Trockenbau kümmerte, und Rico Dörfelt, der die Putzarbeiten übernahm. Bereits im folgenden Jahr konnte das Traditionszimmer zum Tag der offenen Tür eröffnet werden. Die über Jahre zusammengetragenen Ausstellungsstücke und historisch wertvollen Dokumente wurden damit erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. „Ein großer Dank gilt Frank Schöder, der mir über Jahre hinweg die Treue gehalten hat und als mein Stellvertreter fungierte sowie allen Kameraden, die mich unterstützt haben“, betont Eberhard Colditz. Für seine jahrzehntelange Arbeit erhielt der Feuerwehrmann mehrere Auszeichnungen, darunter die Ehrenmedaille der Stadt Kirchberg und das Ehrenkreuz in Bronze vom Kreisfeuerwehrverband.

Das Ende einer Aufgabe – aber nicht das Ende der Geschichte



Eberhard Colditz im Traditionszimmer der Feuerwehr.

Foto: Katrin Uhlig

Nun ist es Zeit für einen Wechsel. Janine Becker wird künftig die Chronik der Kirchberger Feuerwehr fortschreiben. Sohn Stefan Colditz kümmert sich um das Traditionszimmer. Und Eberhard Colditz? Ganz ohne Feuerwehrgeschichte kann er nicht sein. Den Traditionszug wird er weiterhin betreuen. Beim diesjährigen Altstadtfest ist er beispielsweise gemeinsam mit Frank Schöder in historischen Uniformen zu sehen. Mit dabei sind auch zwei besondere Stücke aus der Feuerwehrgeschichte: eine Handdruckspritze aus Cunersdorf und eine historische Schiebeleiter aus Leutersbach. Nach 40 Jahren legt Eberhard Colditz zwar den Stift des Chronisten aus der Hand. Was er geschaffen hat, bleibt jedoch bestehen: ein beeindruckendes Stück Kirchberger Feuerwehrgeschichte. Mehr als 3000 Seiten erzählen von Menschen, Einsätzen, Bränden und besonderen Ereignissen. Er hat dafür gesorgt, dass diese Geschichten nicht vergessen werden.

„Wir danken Eberhard Colditz von Herzen für 40 Jahre voller Engagement, Leidenschaft und Beharrlichkeit“, sagt Bürgermeisterin Dorothee Obst. „Er hat nicht nur die Geschichte unserer Feuerwehr aufgeschrieben, sondern sie bewahrt und für viele Menschen erlebbar gemacht. Sein Wissen, seine Sammlung und sein persönlicher Einsatz sind ein wertvoller Schatz für unsere Feuerwehr und für die Stadt Kirchberg.“

Katrin Uhlig,
Öffentlichkeitsarbeit

Vereinsfreundschaft seit fast 20 Jahren gepflegt

Der Schützenverein Rödelbachtal 1990 e.V. begrüßte Ende August 19 Gäste des befreundeten Schützengaus Oberland aus Holzkirchen in Oberbayern. Die Schützen verbindet seit fast 20 Jahren eine gewachsene und lebendige Vereinsfreundschaft.



Die Kirchberger Schützen mit der Delegation aus Holzkirchen.

Mindestens einmal im Jahr treffen sich die beiden Vereine abwechselnd in Kirchberg und Holzkirchen. Dabei stehen nicht nur der Schießsport, sondern vor allem gemeinsame Erlebnisse, regionale Traditionen und das persönliche Miteinander im Mittelpunkt.



Die Schützen beim Herstellen von Weihrichkarzln.

Für die Gäste aus Oberbayern gab es ein abwechslungsreiches Programm. Die Bayern organisierten selbst einen Ausflug zur Pirker Brücke mit fachkundiger Führung. Das beeindruckende Bauwerk gilt als größte Natursteinbogenbrücke der Welt und hinterließ bei den Besuchern einen bleibenden Eindruck. Ein besonderer Höhepunkt war am Samstag ein Ausflug zum Karzl-Huss nach Neudorf. Dort tauchten die Teilnehmer in erzgebirgische Handwerks-traditionen ein und fertigten eigene Räucherkerzen, im Erzgebirge auch „Weihrichkarzln“

genannt. Ein Besuch am Scheibenberg mit seinen markanten Orgelpfeifen rundete das Ausflugsprogramm ab. Bei einem gemütlichen Beisammensein im Schützenheim blieb schließlich viel Zeit für Gespräche, Erinnerungen an frühere Treffen und die Pflege der langjährigen Kontakte. Die Vorfreude auf das kommende Jahr ist bereits groß: Dann soll die Vereinsfreundschaft mit einem erneuten Besuch anlässlich ihres 20. Jubiläums besonders gewürdigt werden.

Schützenverein Rödelbachtal 1990 e.V.

Amts- und Mitteilungsblatt online lesen!

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2748

Historisches Schild der Wiener Spitze begrüßte die Gäste im Craftbeer-Garten



Das Team der Kirchberger Craftbeer GbR hatte Bürgermeisterin Dorothee Obst eingeladen, beim Probe-Aufstellen des historischen Schildes dabei zu sein. Foto: Katrin Uhlig

Hunderte Gäste haben an den beiden letzten August-Wochenenden wieder den beliebten Craftbeer-Garten am Meisterhaus besucht. In diesem Jahr erwartete sie dort neben dem Team der Kirchberger Craftbeer GbR und deren leckeren Bieren allerdings noch ein besonderer Blickfang: Über dem Treppenaufgang zum Meisterhaus prangte ein historisches Schild mit der Aufschrift „Garten-Schänke“. Vor rund 130 Jahren stand dieses Schild am Eingang des Biergartens des Ballhauses „Wiener Spitze“ und erinnert damit an ein Stück Kirchberger Wirtshausgeschichte. Das Schild hat eine kleine Reise durch die Kirchberger Historie hinter sich. „Es lag schon einige Jahre bei uns“, erzählt Martin Albert von der Kirchberger Craftbeer GbR. Übergeben wurde es den Bierbrauern von der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg. Deren Einsatzkräfte waren beim Notabriss des einstigen Ballsaals der „Wiener Spitze“ im Jahr 2008 dabei und konnten das historische Stück retten. Sein Zustand war damals allerdings recht desolat. Umso größer war die Freude, als Martins Vater Frank sich im vergangenen Jahr der Restaurierung annahm. Er reinigte das Schild und stellte die alte Beschriftung wieder her. Bei den anschließenden Recherchen stießen die Bierbrauer auf eine Lithografie aus dem Jahr 1899. Darauf ist die „Wiener Spitze“ mit ihrem Biergarten zu sehen – und mittendrin genau jenes Schild. „Die Freude war riesig. Denn bis dahin hatten wir keine Ahnung, was wir da eigentlich vor uns hatten“, sagt Martin Albert.



Auf der historischen Karte ist die „Wiener Spitze“ samt Biergarten und jenem Schild dargestellt, das nun jedes Jahr die Gäste zum Craftbeer-Garten begrüßen wird. Foto: Katrin Uhlig

Dass das historische Stück ausgerechnet beim Craftbeer-Garten am Meisterhaus zu sehen war, passte für die Bierbrauer besonders gut. „Wir wollen Traditionen bewahren, unsere Stadtgeschichte nicht in Vergessenheit geraten lassen und trotzdem moderne, neue Wege gehen – so wie mit unserem Bier“, beschreibt Martin Albert die Philosophie der fünfköpfigen Brauermannschaft. Auch der Name ihres „Heckels“ erinnert an die Kirchberger Brautradition und die einst in Burkersdorf ansässige Brauerei.

Die „Wiener Spitze“ war früher ein beliebter Treffpunkt der Kirchberger. Heute übernimmt das Meisterhaus in den Augen der Bierbrauer zunehmend eine ähnliche Rolle. Das historische Gebäude ist Sitz der Bibliothek, der Modelleisenbahner und des Textil- und Heimatmuseums unter der Federführung des Erzgebirgischen Heimatvereins. Zugleich ist das Meisterhaus Veranstaltungsort – und seit mittlerweile acht Jahren die Heimat des beliebten Craftbeer-Gartens.

Neben dem „Heckels“ gehören das Märzen „Fuchsfeiertag“ und das dunkle „Zappenduster“ zum festen Angebot der Bierbrauer. Seit zwei Jahren brauen die Kirchberger zudem ein India Pale Ale, das bislang noch namenlos war. Beim diesjährigen Craftbeer-Garten wurde nun auch dieses Geheimnis gelüftet: Das IPA trägt künftig den Namen Goldkehlchen.



Foto:
Craftbeer GbR

Auch kulinarisch war an den beiden Wochenenden einiges geboten worden. Am ersten Wochenende übernahm der Mittwochclub Niedercrinitz die Verpflegung und servierte unter anderem die legendären Bier-Roster, die mit Fuchsfeiertag zubereitet wurden. Am zweiten Wochenende sorgte die Jagdschule Obercrinitz für das leibliche Wohl – mit Pulled-Burgern, Rostern und Wiegebraten, vor allem vom Wild.



Einige helfende Hände waren notwendig, dann stand das Schild an seinem neuen Platz. Es soll künftig immer zum Craftbeer-Garten zum Einsatz kommen. Foto: Katrin Uhlig

So verband der diesjährige Craftbeer-Garten vieles, was die Kirchberger Bierbrauer ausmacht: die Liebe zum Bier, Genuss, Geselligkeit – und die Verbundenheit mit der Stadtgeschichte. Das restaurierte Schild der „Wiener Spitze“ hat seinen vorübergehenden neuen Platz am Meisterhaus inzwischen wieder verlassen. Im nächsten Jahr aber wird es wieder die Gäste des Craftbeer-Gartens begrüßen. Und es erinnert daran, dass manche Traditionen zwar verschwinden können – aber nicht zwangsläufig verloren gehen müssen.

Katrin Uhlig,
Öffentlichkeitsarbeit

Gartendenkmalverein Park Saupersdorf: Wiedersehen mit Silvio Zschage vom MDR



Der Gartendenkmalverein Park Saupersdorf e.V. hat im November des vergangenen Jahres beim Gewinnspiel „Vereint stark“ des MDR in Zusammenarbeit mit der Fernsehlotterie die zwei gestellten Aufgaben erfolgreich gelöst und 2.500,00 Euro gewonnen, die für die Erneuerung der beiden Entenhäuser auf dem „Großen Teich“ im Park Saupersdorf eingesetzt werden sollten.



Foto: Frank Schmidt

Am 27.08.2026 kam der Moderator des MDR, Silvio Zschage, erneut nach Saupersdorf, um sich zu erkundigen, wie das Projekt umgesetzt wurde und ob dafür das gewonnene Geld gereicht hat.

Die zum Treff anwesenden Vereinsmitglieder berichteten nicht nur ausführlich über den aktuellen Stand beim Entenhausbau, sondern beantworteten auch die Fragen von Silvio über ihre persönliche Motivation zur Mitgestaltung des Vereinslebens im Wohnort.

Wer mehr über den Stand beim Entenhausbau und über weitere Aktivitäten des Gartendenkmalvereins erfahren möchte, der sollte einen Blick in die folgenden Ausgaben der Kirchberger Nachrichten werfen oder sich über die „Mein Ort“-App Kirchberg informieren.

Frank Schmidt

1. Vorsitzender / Gartendenkmalverein Park Saupersdorf e.V.

SV 1861 Kirchberg: Fußballwochenende für Nachwuchskicker

Am 24. und 25. Oktober findet in diesem Jahr wieder der Herbstcup für Nachwuchskicker statt.

Termine

Samstag, 24.10.2026, 09.00 Uhr - F-Jugend

Samstag, 24.10.2026, 14.00 Uhr - E-Jugend,

„Andreas-Haase-Cup“

Sonntag, 25.10.2026, 10.00 Uhr – D-Jugend

Nachwuchsleitung SV 1861 Kirchberg

Mitgliederversammlung des Erzgebirgischen Heimatvereins Kirchberg e.V.

Der Erzgebirgische Heimatverein lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Montag, dem 28.09.2026, 19.00 Uhr ins Meisterhaus Kirchberg ein.

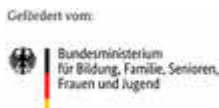
Tagesordnung

1. Jahresrückblick / Rechenschaftsbericht des Vorstandes
2. Informationen der Fachgruppen
3. Kassenbericht 2026
4. Jahresendplanung / Veranstaltungen 2026
5. Ausblick 2027

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme!

Der Vorstand

Familienzentrum SBBZ e.V.: Kurse und Veranstaltungen im Oktober



NEU! Besuchen Sie uns nun auch auf unserer eigenen Homepage unter www.familienzentrum-kirchberg.de und informieren sich über unsere Angebote!

Wir laden ein:

... zum Krümelfrühstück, donnerstags von 09.30 bis 11.30 Uhr



Wir laden alle Mamas und Papas mit ihren Kindern ein, sich donnerstags vormittags an einen liebevoll gedeckten Frühstückstisch zu setzen. Dieses Angebot richtet sich an alle Eltern, die sich in entspannter Atmosphäre austauschen und eine kleine Auszeit vom turbulenten Familienalltag genießen möchten. Den Kindern stehen vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten zur Verfügung. Eine Anmeldung zur besseren Planung unter 037602 66509 ist wünschenswert.

... zum Ferienangebot Familientag HÖRSPIEL am Freitag, 23.10. von 10.00 bis 15.00 Uhr



In diesem Ferienangebot in Zusammenarbeit mit MeKo#mobil wandeln Großeltern oder Eltern gemeinsam mit ihren Kindern ihre Lieblingsgeschichte in ein eigenes Hörspiel um. Kostenfreies Angebot, Anmeldung unter

www.mekomobil.de Für ein gemeinsames Mittagessen ist gesorgt.

... zum 3. Kirchberger Kürbisleuchten am Mittwoch, den 28.10. von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr



Wir laden ab 15.00 Uhr zum gemeinsamen generationenübergreifenden Kürbisschnitzen ein – jede und jeder, der Lust hat, ist willkommen! Kinder benötigen eine erwachsene Begleitperson. Und wenn vorhanden, gerne einen

eigenen Kürbis mitbringen. Wenn alle Kürbisse ein lustiges Gesicht bekommen haben, werden sie im Gelände verteilt und bekommen ein Licht hinein. Anschließend sind alle zu einem gemütlichen Beisammensein am Lagerfeuer eingeladen. Fürs leibliche Wohl ist natürlich gesorgt.

... zum AOK Plus-Vortrag „Gesunde Kinderfüße“ am Donnerstag, den 29.10. von 9.30 bis 11.00 Uhr



Wie entwickeln sich Kinderfüße? Lerne, wie Kinder starke Füße bekommen, was einen guten Schuh ausmacht und worauf du beim Kauf achten solltest. Die Veranstaltung ist kostenfrei und offen für alle. Anmeldung bis zum 23.10. unter 037602 66509 oder unter familienzentrum@sbbz.de

Es sind noch Plätze frei:

„Die Kreativlinge – ein künstlerisches Gruppenangebot für Kinder von 8 bis 12 Jahren“ jeden Dienstag, immer 15.00 bis 16.30 Uhr, Start: 27.10.2026



Das Angebot richtet sich an Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren. Es werden verschiedene künstlerische Techniken mit Farben, Kreiden, Bleistiften, Papieren und Drucktechniken ausprobiert, so dass die Kinder zu ihrem eigenen Ausdruck finden können und in ihrem Selbstwertgefühl gestärkt werden. Leitung: Annett Günther (Kordinatorin MGH, Künstlerin, Kunsttherapeutin) Kosten: 20 / 7 Treffen, Anmeldung erforderlich: 037602 66509

Krabbelgruppe – NEUER KURS ab 21.10., immer mittwochs von 10.00 bis 11.00 Uhr



Bei uns wird gespielt, gelacht und gemeinsam entdeckt! Die Krabbelgruppe ist ein gemütlicher Treffpunkt für Eltern mit Babys und Kleinkindern. Die Kinder bekommen viele Anregungen zum Spielen und Ausprobieren – passend

zu ihrem Alter und ihrer Entwicklung. Es gibt kreative Ideen, kleine Bewegungsaktionen und jede Menge Raum zum freien Spielen. Für die Eltern ist Zeit zum Austausch mit anderen in einer festen Gruppe – über alles, was den Familienalltag so mit sich bringt. Und natürlich dürfen Fragen, Themen und Erfahrungen jederzeit mitgebracht werden.

30 Euro für 10 Termine, eine Schnupperstunde ist kostenfrei. Anmeldung bis 16.10. erforderlich: 037602 66509 oder 01516 5456178

Unser Programm im Oktober 2026

• Familie, Kind & Kegel

Krümelfrühstück - donnerstags 09.30 bis 11.30 Uhr

Krümelcafé – montags 15.00 bis 16.30 Uhr

Krümel-Krabbelgruppe - mittwochs 10.00 bis 11.00 Uhr

Babymassage - Zeiten und Ablauf erfragen Sie bitte telefonisch

Second-Hand-Laden für Kinderbekleidung – zu den regulären Öffnungszeiten des Familienzentrums

Kindergeburtstagsfeiern - Zeiten und Ablauf erfragen Sie bitte telefonisch

Flexible Kinderbetreuung - durch unsere zertifizierte Tagesmutter beispielsweise während unseres Kursangebotes, bei Behördengängen oder Arztbesuchen oder bei arbeits- oder krankheitsbedingten Notfällen.

• Sport und Bewegung

Osteoporose - montags 12.30-13.30 Uhr

Pilates - dienstags 18.00 bis 19.00 Uhr und 19.30 bis 20.30 Uhr

• Kreativ

Flechten mit Peddigrohr - mittwochs 9.00 bis 12.00 Uhr

Töpfern - donnerstags in der geraden KW 14.00 bis 17.00 Uhr

Nadelatelier – Verstrickt & Zugenäht - donnerstags 17.00 bis 19.00 Uhr

• Austausch

Frauentreff - dienstags 9.30 bis 12.00 Uhr

Konfetti im Kopf (Selbsthilfegruppe für Erwachsene mit ADHS) – 1. Dienstag im Monat, 17.00-19.00 Uhr

Seniorenachmittag - donnerstags in der ungeraden KW 14.00 bis 16.00 Uhr

• Beratung

Elternberatung - Zeiten erfragen Sie bitte telefonisch. Unsere pädagogischen Fachkräfte unterstützen Sie mit Rat bei Themen rund um die Entwicklung Ihres Kindes und Fragen zur Erziehung.

Mutter-Vater-Kind-Kurberatung - auf telefonische Anfrage
Sprechstunde der Rheumaliga - letzter Donnerstag im Monat 15.00 bis 18.00 Uhr

Das Team des Familienzentrums ist von Montag bis Donnerstag zwischen 8.00 und 16.00 Uhr und Freitag zwischen 8.00 und 12.00 Uhr erreichbar. Telefon: 037602/66509 oder mobil unter 01516 5456178

E-Mail: familienzentrum@sbbz.de

Das Team vom SBBZ e.V.

Familienzentrum/Mehrgenerationenhaus Kirchberg

„Diese Maßnahmen werden jeweils finanziert aus Mitteln der Kommunen, Steuermitteln auf Grundlage des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts sowie aus Haushaltsmitteln des Landkreises Zwickau wie auch Eigenmitteln des Vereins“

vielfältig verNETZt 60.1: Oktober-Programm



vielfältig verNETZt 60.1

Ansprechpartnerin: Annett Günther

SBBZ e.V. Familienzentrum im „Haus der Parität“

Bahnhofstraße 19, 08107 Kirchberg

037602/ 66 757 vernetzt@sbbz.de

Wir laden ein:

... zum Vortrag „Vorsicht an der Haustür, am Telefon und im Internet“ am Dienstag, den 29. September, 16.00 - 17.30 Uhr



Da man sich manchmal an der Haustür, am Telefon und im Internet sehr hilflos und unsicher fühlt, seriöse Angebote von unehrlichen Machenschaften zu unterscheiden, wird Ihnen Frau Arleen Becker von der Verbraucherzentrale das nötige Handwerkszeug zur Differenzierung vermitteln. Sie werden erfahren, wie Sie unerwünschte Verträge

vermeiden bzw. wie Sie von Ihrem Widerrufsrecht nach unerwünscht abgeschlossenen Verträgen Gebrauch machen können. Das Angebot ist kostenfrei. Ihre Anmeldung unter 037602-66757 oder vernetzt@sbbz.de jedoch wünschenswert.

... zum Vortrag „Was tun, wenn ich das Pflegeheim nicht bezahlen kann?“ am Dienstag, den 13. Oktober 2026, 13.30-15.30 Uhr

In Kooperation mit dem VdK laden wir Sie herzlich zu einer Informationsveranstaltung ein. Es geht dabei um das Thema „Hilfen zur Pflege – Unterstützungsleistungen des Sozialamtes“, wo man Hilfe findet, wenn man selbst den notwendig gewordenen Pflegeheimplatz nicht finanzieren kann. Den Vortrag hält Sebastian Stuckert, Pflegekoordinator im Landkreis Zwickau. Danach wird es ausreichend Zeit für Fragen geben. Eine Anmeldung unter 037602-66757 oder vernetzt@sbbz.de hilft uns bei der Planung.

... zum Vortrag „Künstliche Intelligenz im Alltag: Anwendungen und Auswirkungen“ am Dienstag, den 13. Oktober 2026, 16.00-18.00 Uhr im Rahmen des Mediencafés



Künstliche Intelligenz (KI) hält nicht nur immer mehr Einzug in Wissenschaft und Technik, sondern auch in unseren Alltag. In dieser kostenlosen Veranstaltung erfahren Sie alles Wissenswerte über KI, wo sie bereits im Alltag vorkommt und welche Herausforderungen sie mit sich bringt. Frau Annika Schulz, Referentin für Medienbildung beleuchtet die Funktionsweise, die Anwendungsfelder, aber auch die Probleme von KI. Bitte melden Sie sich bei Interesse unter 037602-66757 oder vernetzt@sbbz.de für diesen Vortrag an.

...zum „Tanz in den Herbst“ am Freitag, den 16. Oktober 2026, 15.00-18.00 Uhr



Wir wollen mit Ihnen gemeinsam zur Musik der 70er, 80er und 90er Jahre das Tanzbein schwingen oder einfach nur in Erinnerungen schwelgen. Ob Sie frei tanzen oder Paartänze wie Chachacha, Walzer und Discofox auf das Parkett bringen, bleibt Ihnen überlassen. Das Angebot ist für alle kostenfrei, Getränke werden gegen eine Gebühr angeboten. Wir bitten um Ihre Anmeldung bis zum 09.10.2026 unter 037602-66757 oder vernetzt@sbbz.de.

bleibt Ihnen überlassen. Das Angebot ist für alle kostenfrei, Getränke werden gegen eine Gebühr angeboten. Wir bitten um Ihre Anmeldung bis zum 09.10.2026 unter 037602-66757 oder vernetzt@sbbz.de.

...zum Kunst-Brunch im Café Marie am Donnerstag, den 22. Oktober 2026, 9.00-11.00 Uhr



Wir laden Sie herzlich zu einem gemütlichen Frühstück im Café Marie (Altmarkt 18-20) und anschließendem Kreativangebot ein. Schritt für Schritt malen wir Kürbisse in Aquarell, Vorkenntnisse sind dafür nicht notwendig. Das Angebot ist für Sie kostenfrei und das Material wird gestellt. Nur die Kosten für das Frühstück trägt jede Person selbst. Eine Anmeldung ist erforderlich unter 037602-66757 oder vernetzt@sbbz.de.

...zum Grundkurs „Progressive Muskelentspannung nach Jacobson (PMR)“ jeweils donnerstags, am 29. Oktober, 05. November, 12. November und 19. November 2026, jeweils 20.00-21.00 Uhr

Mit Hilfe von Frau Lisa Lewerenz, Trainerin für Entspannung und Stressbewältigung aus dem Zentrum für Wachstum und Balance, lernen Sie in vier Einheiten die Grundzüge der PMR kennen. Die Übungen werden gemeinsam Schritt für Schritt

auf gebaut und zu einer für Sie alltagstauglichen Methode entwickelt, um langfristig mehr Ruhe und Entspannung in Ihren Alltag zu bringen. Eine Anmeldung unter 037602-66757 oder vernetzt@sbbz.de ist notwendig.

Unser Programm im Oktober 2026:

• Beratungsangebote

Beratung VDK-Zwickau im „Haus der Parität“

jeden 2. Montag im Monat, Termin: 12.10.2026, 9.00-12.00 Uhr
Beratung und Unterstützung zu Fragen des Sozialrechtes aus den Bereichen Kranken-, Unfall-, Pflege- und Rentenversicherung, sowie zu den Themen Rehabilitation, Behinderung und Arbeitslosigkeit beantwortet Ihnen die Mitarbeiterinnen des Sozialverbandes Zwickau. Um eine Anmeldung unter 0375/452695 oder per E-Mail unter bs-zwickau@vdk.de wird gebeten.

Wöchentliche Sprechzeit und Formularhilfe

jeden Mittwoch, 10.00-12.00 Uhr

Wenn Sie Schwierigkeiten beim Ausfüllen und Vervollständigen amtlicher Formulare und Unterlagen haben, stehen wir Ihnen sehr gern und kostenfrei zur Seite. Und falls unsere Kompetenzen nicht ausreichen, vermitteln wir Sie an die jeweiligen professionellen Ansprechpartner weiter.

• Austausch und Freizeit

Kreativwerkstatt

jeden Montag, 9.30-11.30 Uhr

Termine: 05.10. (Herbstfloristik), 12.10. (Webbilder aus Wolle und Stoffen), 19.10. (Knopfbilder), 26.10. (Pilzhutstecker)



Wir laden Sie zu jeweils zwei Stunden kreativer Gemeinschaft in gemütlicher Runde ein. Sie können kostenfrei und unter Anleitung verschiedene Techniken kennen lernen und Materialien ausprobieren.

Senioren-Interessenvertretung

einmal im Monat montags, 10.30-11.30 Uhr,

Termin: 28.09.2026

Hiermit laden wir Sie ein, sich für die Seniorinnen und Senioren in Kirchberg Gehör zu verschaffen und aktiv zu werden. Wir unterstützen Sie dabei, dass die Ideen und Belange Ihrer Generation bei Entscheidungen in Kirchberg gehört und berücksichtigt werden. Wir freuen uns über jeden engagierten Mitbürger. Melden Sie sich an unter 037602/66757 oder per Mail an vernetzt@sbbz.de.

Klöppeln

jeden Montag in ungeraden KW, 14.00-16.00 Uhr,

Termine: 05.10., 19.10.2026

Gemeinsam fachsimpeln und gemeinsam kleine Kunstwerke schaffen – falls Sie Grundkenntnisse im Klöppeln haben, möchten wir Sie gern in unserer gemütlichen Runde begrüßen. Bitte melden Sie sich unter 037602/66757 oder unter vernetzt@sbbz.de dazu an.

Spielenachmittag

jeden Montag in ungeraden KW, 15.00-16.30 Uhr,

Termine: 05.10., 19.10.2026

„Mensch ärgere dich nicht!“ – ist unsere Devise ob bei Skat, Rommé oder verschiedenen Brettspielen. Statt Verlieren oder Gewinnen steht der Spaß und das fröhliche Miteinander im Vordergrund und jeder Gast ist in dieser Runde herzlich willkommen.

Mediencafé

jeden 2. Dienstag im Monat; 16.00-18.00 Uhr,

Termin: 13.10.2026

Zu unserer monatlichen Austauschrunde zum Umgang mit dem Handy und verschiedenen Apps wird uns diesmal die Referentin für Medienbildung Frau Annika Schulz das Thema künstliche Intelligenz in einem Vortrag und anschließender Fragerunde darlegen. Um eine Anmeldung unter 037602/66757 oder unter vernetzt@sbbz.de wird gebeten.

Erzähl-Café

jeden Donnerstag in ungeraden KW; 9.00-11.00 Uhr,

Termine: 05.10., 19.10.2026

Aus dem eigenen Leben erzählen und den Lebensgeschichten anderer Menschen zuhören, kann spannend und bereichernd sein. In moderierten Erzählrunden und bei Kaffee und Kuchen kommen wir ins Gespräch über unsere eigenen Erfahrungen und Erinnerungen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Für die bessere Planung bitten wir um Anmeldung unter 037602/66757 oder unter vernetzt@sbbz.de.

Bücher-Café

jeden Donnerstag in geraden KW; 9.00-11.00 Uhr,

Termine: 12.10., 26.10.2026



Welches Buch lesen Sie gerade, welches Buch hält Sie gefangen und ist auch für andere empfehlenswert? Im Bücher-Café tauschen wir uns in gemütlicher Atmosphäre und anhand von Leseproben über unsere aktuelle Lektüre oder unsere Lieblingslektüre aus und manches Buch hat deswegen schon einen neuen Leser in unserer Runde gefunden.

Wenn auch Sie bücherbegeistert sind, dann melden Sie sich an unter 037602/66757 oder per E-Mail unter vernetzt@sbbz.de und schauen vorbei in unserem im Bücher-Cafe.

Rhythmische Bewegung 60.1

jeden Donnerstag, 13.30-14.30 Uhr und 14.30-15.30 Uhr

Um mobil und so gesund wie möglich trotz zunehmenden Alters zu bleiben, bewegen wir uns gemeinsam nach bestimmten Abfolgen zur Musik. Die Bewegungsabläufe sind ohne Vorkenntnisse leicht erlernbar und auch für Personen mit eingeschränkter Bewegungsfreiheit möglich. Um eine Anmeldung unter 037602 66757 oder unter vernetzt@sbbz.de wird gebeten.

Plauderbank

jeden Freitag, 10.00-11.00 Uhr



Halten Sie doch freitags auf Ihrem Einkaufsweg durch den Park an der Lengenfelder Straße neben dem ALDI-Parkplatz auf eine Tasse Kaffee bei uns an und plaudern Sie mit uns, über das Wetter, über Alltägliches oder all das, was Ihnen auf dem Herzen brennt.

Nachbarschaftsbesuche nach Absprache

Wenn es Ihnen nicht möglich ist, uns an der Plauderbank zu besuchen, dann besuchen wir Sie und schenken Ihnen bei mitgebrachtem Kaffee und Kuchen ein offenes Ohr. Scheuen Sie sich nicht, uns per Telefon um einen Besuch bei Ihnen zu bitten. Wir uns über Ihre Rückmeldung unter 037602/66757 oder vernetzt@sbbz.de.

Das Projekt „vielfältig verNETZt 60.1“ wird im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen – gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Das Projekt wird von der Stadt Kirchberg kofinanziert und durch Eigenmittel des SBBZ e.V.



vielfältig verNETZt 60.1

LEADER vor Ort: Beratung zu Fördermitteln am 16. November in Stangengrün



LEADER VOR ORT

Beratung zu Fördermitteln
für Ihren Verein, leerstehende Gebäude,
Ihr Unternehmen oder Ihre Kirchgemeinde

LEADER entwickelt die ländlichen Räume im Zwickauer Land, mit Ihnen.
Zukünftig verlegt das LEADER-Management seinen Arbeitsort einmal im Quartal nach **Kirchberg.**

Kommen Sie mit Ihren **Ideen** vorbei!
Wir beraten Sie zu Umsetzungsmöglichkeiten mit LEADER und helfen bei der Suche anderer Fördermittel. Neutral und kostenfrei.
Wir freuen uns auf Sie!

LEBENSHAUS STANGENGRÜN:
Montag, 16. November 2026, 15:00 - 18:00 Uhr
Keine Anmeldung erforderlich!

Kofinanziert von der Europäischen Union

Zukunftsregion Zwickau e.V.,
Regionalmanagement LEADER-Region Zwickauer Land

Blutspendetermine im Oktober

Freitag, 16. Oktober 2026

15.30-18.30 Uhr, Hartmannsdorf, Depot der FFW, Rothenkirchener Str. 50

Montag-Freitag

7.00-19.00 Uhr, Plasmaspende, DRK Plasmazentrum Zwickau, Glück-Auf-Center, Telefon 0375/ 27 69 26 220

Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich, die online unter www.blutspendennordost.de/blutspendetermine oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann.

Deutsches Rotes Kreuz

Termin der Rentenberatung

Um eine wohnortnahe Betreuung der Versicherten und Rentner der Deutschen Rentenversicherung zu gewährleisten, führt die ehrenamtliche Versichertenberaterin, Liane Benndorf, regelmäßig Sprechstunden in Kirchberg durch. Die Beratungstermine finden im Rathaus Kirchberg, Raum 104, 1. Etage statt. Um Wartezeiten zu vermeiden, ist stets eine telefonische Anmeldung unter 037602 70864 erforderlich. Die nächste Beratung ist am 13.10.2026.

Liane Benndorf,
Versichertenberaterin

Jeder Stecker zählt: Deutschland sammelt E-Schrott - Machen Sie mit!



Viele Menschen lagern alte Elektrogeräte lange in Schränken oder Schubladen. Manche werfen die Geräte sogar in den Restmüll oder in die Gelbe Tonne. Das ist gefährlich, weil so oft Brände entstehen. Dabei können die Rohstoffe aus den Geräten gut recycelt werden. Das spart natürliche Rohstoffe und Energie

ein. Vom 5. bis 18. Oktober 2026 findet die deutschlandweite Aktion „Jeder Stecker zählt“ bereits zum vierten Mal statt.

Machen Sie mit!

Bringen Sie Ihre alten Elektrogeräte zum Handel oder zu den Annahmestellen im Landkreis Zwickau.

Das Amt für Abfallwirtschaft begleitet die Aktion im Herbst 2026. Alle Informationen dazu finden Sie unter www.landkreis-zwickau.de/jeder-stecker-zaehlt.

Welche Faustregeln gelten bei der Entsorgung von Elektrogeräten?

1. Alles, was mit Strom oder Sonnenenergie betrieben wird, gehört zum Elektroschrott und darf nicht in die Abfalltonnen entsorgt werden:

- Smartphones, Tablets, Laptops und Fernseher
- Kühlschränke, Herde, Toaster und andere Küchengeräte
- Staubsauger und Lampen
- Kabel, Ladegeräte und Kopfhörer
- auch SIM-, Speicher- und Chipkarten

Elektrogeräte enthalten:

- wertvolle Rohstoffe (zum Beispiel Kupfer, Gold und seltene Erden)
- aber auch Schadstoffe (zum Beispiel Blei oder Quecksilber) und
- teilweise gefährliche, brennbare Akkus.

2. Erst reparieren oder weitergeben

Nicht jedes ausgediente Gerät ist tatsächlich Abfall. Geben Sie funktionierende Geräte weiter. Bei defekten Geräten nutzen Sie bitte Reparaturmöglichkeiten (siehe www.landkreis-zwickau.de/reparaturbonus und www.landkreis-zwickau.de/reparaturangebote).

3. Die richtige Entsorgung ist wichtig!

Geben Sie die Geräte kostenfrei:

- an den Annahmestellen des Landkreises Zwickau
- im Handel (zum Beispiel bei größeren Elektrofachgeschäften, Baumärkten, Supermärkten und Drogerien) ab. Oder lassen Sie diese gebührenpflichtig vom Landkreis Zwickau abholen. Entfernen Sie Batterien und Akkus möglichst vorher aus dem Gerät.

4. Kurz gesagt:

Nicht in die Tonne – reparieren, weitergeben oder fachgerecht als Elektroschrott abgeben. Damit werden Umwelt, Menschen und wertvolle Rohstoffe geschützt.

*Amt für Abfallwirtschaft,
Landkreis Zwickau*

Wasserwerke Zwickau: Rückstausicherung - Schutz für Haus und Keller wird immer wichtiger

Starkregen, lokale Unwetter und immer häufiger auftretende Extremwetterereignisse stellen auch die Entwässerungssysteme vor große Herausforderungen. Innerhalb kurzer Zeit können enorme Wassermengen anfallen, die Kanalisationen zeitweise an ihre Grenzen bringen. Die Folge kann ein sogenannter Rückstau sein: Abwasser drückt aus dem öffentlichen Kanalnetz zurück in private Grundstücksentwässerungsanlagen und kann Kellerräume, Hauswirtschaftsräume oder tieferliegende Wohnbereiche überfluten. Viele Hauseigentümer gehen davon aus, dass die öffentliche Kanalisation einen vollständigen Schutz vor solchen Ereignissen bietet. Tatsächlich liegt die Verantwortung für den Schutz des eigenen Gebäudes jedoch beim Grundstückseigentümer. Aus diesem Grund informieren die Wasserwerke Zwickau regelmäßig über die Bedeutung einer fachgerechten Rückstausicherung.

Weshalb benötigt man eine Rückstausicherung?

Bei starken Niederschlägen oder Verstopfungen im Kanalnetz kann Abwasser zurückgedrückt werden. Besonders gefährdet sind Entwässerungseinrichtungen unterhalb der sogenannten Rückstauebene – beispielsweise Bodenabläufe, Waschmaschinenanschlüsse, Toiletten oder Duschen im Keller. Ohne geeignete Schutzmaßnahmen können erhebliche Schäden an Gebäuden, Inventar und technischen Anlagen entstehen.

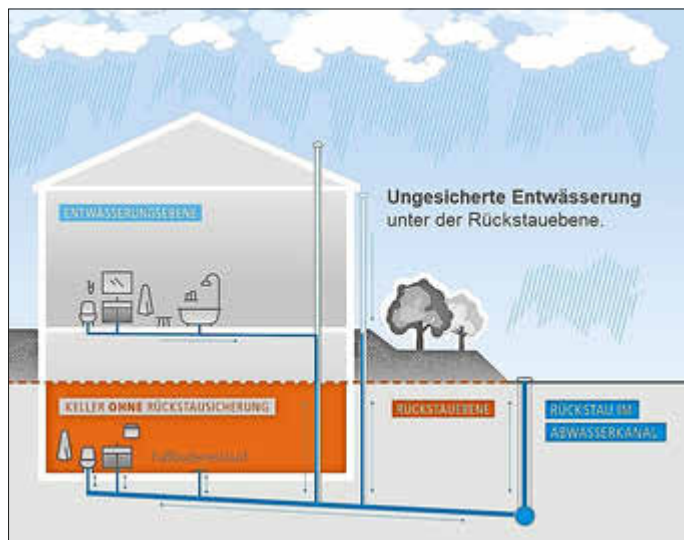


Abbildung: Darstellung einer Hausentwässerung bei Rückstau ohne Rückstausicherung Foto: Wasserwerke Zwickau

Technische Vorsorge schützt vor Schäden

Ein wirksamer Schutz ist nur durch technische Maßnahmen auf dem eigenen Grundstück möglich. Je nach baulicher Situation kommen unterschiedliche Lösungen infrage. Während bei Neubauten eine entsprechende Planung bereits von Beginn an berücksichtigt werden sollte, können auch bestehende Gebäude durch automatische Rückstausiche-

rungen oder Abwasserhebeanlagen nachgerüstet werden. Entscheidend ist dabei, dass die gewählte Lösung den technischen Anforderungen entspricht und fachgerecht installiert wird.

Eigentümer tragen Verantwortung

Die geltenden Regelungen schreiben für Entwässerungseinrichtungen unterhalb der Rückstauebene ausdrücklich eine geeignete Rückstausicherung vor. Wird darauf verzichtet, kann dies im Schadensfall als eigenes Verschulden gewertet werden. Deshalb empfehlen die Wasserwerke Zwickau, die vorhandene Grundstücksentwässerung zu prüfen und sich von einem qualifizierten Sanitärfachbetrieb beraten zu lassen.

Weitere Informationen online

Die Wasserwerke Zwickau haben zu diesem Thema ausführliche Informationen, technische Erläuterungen und praktische Hinweise zusammengestellt. Der vollständige Beitrag steht auf der Homepage der Wasserwerke zur Verfügung. Dort finden Interessierte auch weiterführende Informationen zur Rückstauebene, zu geeigneten Sicherungssystemen und zu den rechtlichen Anforderungen.

Weitere Informationen unter:

<https://www.wasserwerke-zwickau.de/hausanschluesse/rueckstausicherung/>

Bei Fragen wenden Sie sich an unsere Kundenbetreuung unter der Telefonnummer 0375 533-440.

Wasserwerke Zwickau

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender

Freitag, 25.09.2026

15.30 Uhr und 19.00 Uhr, zwei Konzerte SummerSound im Festsaal des Rathauses Kirchberg, Neumark 2. Die Konzerte sind inhaltlich gleich. In den Pausen und zwischen den beiden Konzerten bieten wir Snacks, Kuchen und Getränke an. Platzreservierung unter summersound@t-online.de oder bei HERGL, Lieboldstraße 16, 08107 Kirchberg. Veranstalter: Blasorchester Gymnasium Kirchberg e.V.

Freitag, 25.09.2026

17.00 bis 19.00 Uhr, Poet und Liedermacher Ulli Arnold aus Chemnitz im Café Marie, Kirchberg, Altmarkt 18. Eintritt: 10,00 Euro, ermäßigt: 7,50 Euro. Wir bitten um Kartenreservierung, per Telefon 037602 181750 oder Mail: info@marie-cafe.de. Veranstalter: Café Marie.

Freitag, 25.09. und Samstag, 26.09.2026

Kinderklamottenbasar in der Turnhalle Hartmannsdorf, Dorfstraße 8. Veranstalter: Förderverein Kita/Grundschule.

Sonntag, 27.09.2026

13.00-16.00 Uhr, Tierheimfest im Vielauer Wald, Tierheimweg 2, 08141 Reinsdorf OT Vielau. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Veranstalter: Tierschutzverein Zwickau und Umgebung e.V.

Samstag, 03.10.2026

13.00-19.00 Uhr, Altstadtfest in Kirchberg, rund um und auf dem Schulhof der Grundschule „Ernst Schneller“ sowie dem angrenzenden Sport-, Spiel- und Bolzplatz an der Friedhofsstraße (andere Örtlichkeit wegen Bauarbeiten und Umleitungen), mit Falknerei Erzkäuze, Mini-Krabbel-Zoo,

Rehkitzrettung, Feuersalamander, Waldschule, traditionellem Handwerk, Bergkapelle Schneeberg, Lieder-Willi, Mondputzerduo, Unfolkkommen, Music Dance, Nimmersatt, Andreas Geffarth, Murmelmädchen, Hibiki Daiko, Kurzfilmkino, Narrateau, Pilzberater, Flugsimulator, Kinder-Motocross u.v.m. Veranstalter: Stadtverwaltung Kirchberg.

Samstag, 03.10.2026

14.00-18.00 Uhr, Kinderfest in Stangengrün auf den Parkplatz im Oberdorf unter dem Motto „Superhelden“ mit Kletterparcours, Gummistiefel-Zielwurf, großer Hüpfburg, Kaffee, Kuchen, Herzhaftem vom Grill u.a. sowie leckeren Getränken. Veranstalter: Dorf- Heimat- und Jugendverein Stangengrün e.V.

Samstag, 10.10.2026

18.00 Uhr, 17. Großes Oktoberfest im Festzelt auf dem Festplatz an der Ernst-Schneller-Straße in Kirchberg. LIVE mit „Die Wiesn Rocker“, Schalmeienkapelle, Blasmusik & Wiesn-DJ. Tischreservierung nur im Büro Friedhofstraße 1 in Kirchberg oder über info@barth-gertler.de Veranstaltungsinfos unter facebook.com.

Kartenvorverkauf über eventim.de und ab 01.09.2026 an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Veranstalter: Barth & Gertler.

Samstag, 10.10.2026

17.00 Uhr, „Wildabend“ in „Helgas Kneipe“ in der Gartenanlage am Friedhof mit Spezialitäten wie Reh oder Wildschwein, zudem Musik und jede Menge Spaß. Platzreservierung unter Telefon 0173 9633158. Veranstalter: Helga Biber, Kleingartenverein „Gartenfreude“ e.V.

Sonntag, 11.10.2026

11.00-18.00 Uhr, Herbstfest auf dem Außengelände der Parkschanke in Wildenfels mit einer Porzellan-Sonderausstellung, Verkauf von Herbstgestecken und Töpferei. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Veranstalter: Wildenfelder Heimatverein e.V.

Sonntag, 18.10.2026

10.00-17.00 Uhr, 20. Dampfmaschinen- und Puppenstubenausstellung in Niedercrinitz, in der alten Schule und im Feuerwehrgerätehaus (Thälmannstr. 5). Gezeigt werden die unterschiedlichsten Dampfmaschinen, historisches Spielzeug sowie Puppenstuben. Der Eintritt ist frei. Veranstalter: Feuerwehrverein Niedercrinitz.

Samstag, 24.10.2026

19.00 Uhr-22.00 Uhr Museumsnacht im Textil- und Heimatmuseum im Meisterhaus (Meisterhaus 1) in Kirchberg mit mystischen und übernatürlichen Dingen – seien Sie gespannt! Veranstalter: Textil- und Heimatmuseum im Meisterhaus.

Sonntag, 25.10.2026

10.00 Uhr, „Erlebnistag Wandern“ mit dem ESV „LOK“ Kirchberg. Treff an der Städtischen Sport- und Mehrzweckhalle am Kirchberger Gymnasium. Es geht auf eine 12 Kilometer lange geführte Tour rund um Kirchberg. Unkostenbeitrag: 2 Euro. Veranstalter: ESV „LOK“ Kirchberg.

Freitag, 30.10.2026

17.00-19.00 Uhr, Inspiration Marokko – Berber, Souks und Königsstädte – Multivisionsshow mit Annett & Michael Rischer im Café Marie, Kirchberg, Altmarkt 18. Eintritt: 13,50 Euro, ermäßigt: 10,00 Euro. Wir bitten um Kartenreservierung, per Telefon 037602 181750 oder Mail: info@marie-cafe.de. Veranstalter: Café Marie.

Samstag, 31.10.2026

Kürbisschnitzen im Freibad Rödelbachtal in Hartmannsdorf. Veranstalter: Aktiv Gesundheit Wassersport e.V.

Samstag, 31.10.2026

13.30 Uhr, Skatturnier im Speisesaal der ehemaligen Mittelschule Obercrinitz, Schulstraße 1, 08147. Der beste Spieler gewinnt eine küchenfertige Bauerngans, die beste Mannschaft von vier Spielern gewinnt ein 30-Liter-Fass Wernesgrüner Pilsener. Anmeldung unter 0160/3650512 bei Benjamin Gerisch. Veranstalter: Kleintierzüchterverein Obercrinitz e.V.

Planen Sie auch eine öffentliche Veranstaltung und möchten Sie, dass diese im Veranstaltungskalender veröffentlicht wird? Schreiben Sie einfach eine E-Mail an amtsblatt@kirchberg.de.

Katrin Uhlig,
Öffentlichkeitsarbeit

SummerSound im Rathaus am 25. September – doppelter musikalischer Genuss



Die große Resonanz auf unsere Konzerte im letzten Jahr hat uns dazu bewogen, auch dieses Jahr wieder zwei Konzerte an einem Tag zu spielen.

Am Freitag, dem 25. September 2026, laden wir Sie das erste Mal bereits 15.30 Uhr in den Festsaal des Rathauses Kirchberg ein. Hier begrüßen wir vor allem die Gäste, welche bereits am Nachmittag die Möglichkeit haben, Kultur genießen zu können.

Das Abendkonzert richtet sich vor allem an die Gäste, welchen beruflich länger eingebunden sind. Es findet um 19.00 Uhr statt.

Erwähnt werden soll an dieser Stelle, dass die Konzerte inhaltlich gleich sind.

In den Pausen und auch zwischen den beiden Konzerten bieten wir Ihnen Snacks, Kuchen und natürlich Getränke an. Eine Platzreservierung ist möglich unter summersound@t-online.de oder bei HERGL, Lieboldstraße 16, 08107 Kirchberg.

Wir freuen uns sehr darauf, Sie wieder zu unserem SummerSound im Rathaus Kirchberg begrüßen zu dürfen!

Blasorchester Gymnasium Kirchberg e.V.

Kirchberg ist wieder im Oktoberfest-Fieber! O'zapft is am 10. Oktober



Was vor 18 Jahren klein begann, ist heute eines der beliebtesten Oktoberfeste der Region – und laut Social-Media-Voting die Wiesn-Adresse in Westsachsen!

Fesch gekleidet in Dirndl und Lederhosen dürfen sich wieder alle Madln und Buam auf blau-weiße Fröhlichkeit und ein zünftiges Zusammensein freuen.

Mit viel Liebe zum Detail und stilecht traditionell öffnen sich am Samstag, dem 10. Oktober ab 18.00 Uhr für alle Genießer bayerischer Lebensfreude die Tore zur Riesengaudi im großen weiß-blau geschmückten und beheizten PAULANER® Festzelt auf dem Festplatz an der Ernst-Schneller-Straße in Kirchberg.

Bis zum Fassbieranstich um 20.15 Uhr bleibt genug Zeit, um sich ganz in Ruhe bei zünftiger Musik und leckeren Spezialitäten für die große Sause zu stärken. Also nix wie los – jetzt Tickets sichern, Tische reservieren und gemeinsam eine unvergessliche Kirchberger Wiesn feiern!

Mehr Infos: www.oktoberfest-kirchberg.de



Programm:

LIVE: Die Wiesnrocker

Ist die Lederhose erstmal dran, gibt's kein Halten mehr. Mit einer Mischung aus Rock, Partyschlagern, Après-Hits, Volksmusik und spontanen Comedy-Einlagen ziehen die Wiesnrocker die Aufmerksamkeit sofort auf sich und verbreiten Partystimmung, egal ob auf großer Bühne oder in einer Hütte.

- 18.00 Uhr: Einlass
- 19.00 Uhr: WarmUp mit WIESN-DJ Marco
- 20.15 Uhr: Traditioneller Fassbieranstich mit Paulaner und Wernesgrüner-Freibier
- 20.30 Uhr: DIE WIESNROCKER LIVE
- 21.00 Uhr: Schalmeien Reichenbach



Tickets im VVK für 25,00 Euro:

- Tankstelle Q1 & Weck+Poller in Kirchberg
- Lieblingskram Deko (gegenüber Rathaus) in Kirchberg
- Tulas Pizza & Döner in Kirchberg
- BRU-HE in Wilkau-Haßlau
- Star Tankstelle in Schneeberg (zzgl. Gebühr)
- bft Tankstelle in Rodewisch
- Internet: eventim.de (zzgl. VVK-Gebühr)

Tickets sind auch im begrenzten Umfang an der Abendkasse erhältlich.



Tischreservierung:

Gemeinsam feiert es sich am schönsten! Jetzt Freundes-, Vereins- oder Firmentisch reservieren! Nutzen Sie die Kontaktmöglichkeiten und sprechen Sie uns an. Achtung: Ihre Tischreservierung können wir nur bis spätestens 20.00 Uhr aufrechterhalten! Annahmeschluss: 05.10.2026, Kontakt: www.oktoberfest-kirchberg.de, E-Mail: info@barth-gertler.de

Barth & Gertler



Wann erscheint die nächste Ausgabe? Scan mich!

**Ihre Kirchberger
Nachrichten**



HEIMAT TO GO

Entdecke auch Deinen Ort!



Rache, Schuld und verdrängte Wahrheit: Der „Insel schwur“ - Lesung mit Maren Schwarz in der Stadtbibliothek



Foto: Paperento Verlag

Stellen sie sich vor, alle glauben, sie wären tot und dann kommen sie lebendig zur Tür herein. Der Plot, mit dem die Autorin Maren Schwarz ihren Krimi „Insel schwur“ beginnt, zieht einen sofort in den Bann. Und auch im weiteren Verlauf des Buches gibt es einige dramatische Wendungen. Deshalb freue ich mich sehr, Sie zur nächsten Lesung unserer Reihe „Crime & Wein“ ins Kirchberger Meisterhaus einzuladen.

Bereits seit 2003 widmet sich die Vogtländerin mit ganzem Herzen dem Schreiben von Kriminalromanen. Während die früheren Werke in ihrer Heimat verwurzelt sind, hat sie 2015 die Insel Rügen zum Handlungsort ihrer Geschichten gemacht. Das Buch „Insel schwur“ ist der aktuellste Band der sechsteiligen Reihe, in der die Rechtsmedizinerin Leona Pirell die Ermittlungen leitet. In diesem Fall führen sie die Nachforschungen vom Kap Arkona bis ins Erzgebirge. Und zwar ganz in unsere Nähe nach Schneeberg. Während dies ein ziemlich weiter Weg ist, erstrecken sich auch die Ermittlungen bald bis weit hinein in die Vergangenheit der DDR-Geschichte. Die zudem auch mit der persönlichen Geschichte der Protagonistin verbunden ist und sie zutiefst erschüttert. Maren Schwarz legt damit einen äußerst fesselnden Kriminalroman mit viel Lokalkolorit vor, auf den wir gespannt sein dürfen. Während der Lesung wird sie uns einiges zur Entstehungsgeschichte erzählen und im Anschluss gern Ihre persönlichen Buchexemplare für Sie signieren. Auf dem Büchertisch werden Sie ebenfalls die anderen Bände der Romanreihe finden. Also genießen Sie den Abend bei einem Glas Wein mit Freunden oder Familie – ich freue mich auf zahlreiche Besucher!

Die Lesung findet statt am Donnerstag, 12.11.2026, um 19.00 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr) im Meisterhaus. Karten für 10 Euro sind erhältlich in der Stadtbibliothek, dem Servicebüro des Rathauses und an der Abendkasse. Verbindliche telefonische Reservierungen sind möglich unter 037602-763244.

Mandy Ehnert,
Stadtbibliothek Kirchberg

Kinderfest in Stangengrün am 3. Oktober

Der Dorf-, Heimat- und Jugendverein Stangengrün e.V. lädt am Samstag, dem 3. Oktober 2026 von 14.00 bis 18.00 Uhr zum großen Kinderfest auf den Parkplatz im Oberdorf von Stangengrün ein. Unter dem Motto „Superhelden“ werden wieder alle auf ihre Kosten kommen. Auf dem Programm stehen zum Beispiel Kletterparcours und Gummistiefel - Zielwurf. Eine große Hüpfburg lädt zum Toben ein. Bei Kaffee, Kuchen, Herzhaftem vom Grill u.a. sowie leckeren Getränken werden keine Wünsche offengelassen. Kein Superheld muss Hunger leiden.

Natürlich gibt es auch wieder einen Eiswagen. Also, liebe Kinder, Eltern und Großeltern, kommt zu uns. Übrigens sind Heldenkostüme erwünscht, aber keine Pflicht!

Dorf-, Heimat- und Jugendverein Stangengrün e.V.

„Erlebnistag Wandern“ mit dem ESV „LOK“ Kirchberg am 25.10.2026

Der ESV „LOK“ Kirchberg lädt wie jedes Jahr zum „Erlebnistag Wandern“ ein. Am Sonntag, dem 25.10.2026, 10.00 Uhr ist Treff an der Städtischen Sport- und Mehrzweckhalle am Kirchberger Gymnasium.

Es geht auf eine 12 Kilometer lange geführte Tour rund um Kirchberg. Ein Unkostenbeitrag von 2,00 Euro wird von Nichtvereinsmitgliedern erhoben.

Nähere Informationen unter esv-lok-kirchberg.cb@web.de oder bei Conny Bretschneider, Telefon 01794432858.

Conny Bretschneider,
ESV „LOK“ Kirchberg

Musikalisch ins neue Jahr: Neujahrskonzerte im Kirchberger Rathaus mit der Vogtland-Philharmonie



Mit einem musikalischen Höhepunkt ins neue Jahr: Sichern Sie sich jetzt Ihre Karten für die beliebten Neujahrskonzerte im Festsaal des Kirchberger Rathauses. Die Vogtland-Philharmonie wird gemeinsam mit hervorragenden Solistinnen und Solisten am Donnerstag, 14. Januar 2027, und am Freitag, 15. Januar 2027, jeweils um 19.30 Uhr, für unvergessliche Konzertmomente sorgen. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm mit den schönsten Melodien aus Opern, Operetten, Musicals und bekannten Filmen – meisterhaft interpretiert von einem erstklassigen Orchester und beeindruckenden Stimmen. Die Konzerte finden im festlichen Ambiente des Kirchberger Rathauses statt und versprechen einen stimmungsvollen Auftakt in das neue Jahr. Karten zum Preis von 20 Euro sind ab sofort im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, erhältlich. Alternativ können Tickets auch online über Eventim erworben werden. Bitte beachten Sie, dass beim Online-Kauf zusätzliche Gebühren anfallen können. Einlass ist 18.30 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf zwei wundervolle musikalische Winterabende mit Ihnen und der Vogtland-Philharmonie.

Stadtverwaltung Kirchberg

Niedercrinitz macht zum 20. Mal Dampf

Der Feuerwehrverein Niedercrinitz lädt am 18. Oktober 2026 zur 20. Dampfmaschinen- und Puppenstubenausstellung nach Niedercrinitz ein. Von 10.00 bis 17.00 Uhr werden in der alten Schule und im Feuerwehrgerätehaus (Thälmannstr. 5) die unterschiedlichsten Dampfmaschinen, historisches Spielzeug sowie Puppenstuben gezeigt. Der Eintritt ist frei.

Feuerwehrverein Niedercrinitz

Skatturnier im Speisesaal Obercrinitz

Der Kleintierzüchterverein Obercrinitz e.V. lädt alle – von Jung bis Alt – recht herzlich zum Skatturnier in Obercrinitz ein. Nun ist es wieder soweit, zum zweiten Mal wollen wir die Tradition wiederaufleben lassen und freuen uns auf eine rege Teilnahme. Egal ob Hobbyspieler oder Profi – es sind alle von nah und fern herzlich eingeladen. Das Turnier findet am 31.10.2026, um 13.30 Uhr, im Speisesaal der ehemaligen Mittelschule Obercrinitz, Schulstraße 1, 08147 Crinitzberg statt. Der beste Spieler gewinnt eine küchenfertige Bauerngans, welche kurz vor Weihnachten abholbereit ist. Wenn ihr als Mannschaft oder als Verein antreten wollt, gibt es auch die Möglichkeit, sich zusätzlich als Gruppe von vier Spielern anzumelden und somit die Chance auf ein 30-Liter-Fass Wernesgrüner Pilsener zu sichern. Anmelden könnt Ihr euch gern telefonisch oder per WhatsApp unter 0160/3650512 bei Benjamin Gerisch.

Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt! Wir freuen uns auf euch.

Kleintierzüchterverein Obercrinitz e.V.

Tierheimfest im Vielauer Wald



Foto: Tierheim

Sie möchten das Tierheim Vielauer Wald und seine tierischen Bewohner kennenlernen? Dann besuchen Sie uns beim Tierheimfest am 27. September 2026. Von 13.00 bis 16.00 Uhr öffnen wir unsere Türen und laden alle Tierfreunde herzlich ein – ganz egal, ob Sie auf der Suche nach einem neuen tierischen Familienmitglied sind oder einfach einmal hinter die Kulissen schauen möchten.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Freuen Sie sich auf ein leckeres Kuchenbuffet und Burger vom Grill. Informationen zu den aktuell im Tierheim befindlichen Tieren finden Sie auf www.tierschutzverein-zwickau.de. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und einen schönen Nachmittag mit vielen Tierfreunden!

Tierschutzverein Zwickau und Umgebung e.V.

Kirchliche Nachrichten Röm.-kath. Gemeinde Kirchberg

Jeden Samstag

17.00 Uhr, katholischer Gottesdienst

Weitere Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage: www.heilige-familie-zwickau.de unter „Ortsgemeinden“ – „Kirchberg - Maria Königin des Friedens“.

Kontakt: Die Gemeinde Maria Königin des Friedens Kirchberg gehört zur Römisch-katholischen Pfarrei Heilige Familie Zwickau.

Leitender Pfarrer: Gregor Giele, katholisches Pfarramt, Hegelstraße 3, 08056 Zwickau, Telefon: 0375 294190

Ev.-Lutherische Kirchgemeinde, Kirchberg und Burkersdorf

Gottesdienste

Sonntag, 27.09.2026

9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfn. N. Bärwald-Wohlfarth mit Taufgedächtnis sowie Kindergottesdienst

Sonntag, 04.10.2026

10.00 Uhr, Gottesdienst zur Jahreslosung mit dem großartigen Posaunenchor Hartenstein,
14.00 Uhr, Kirchweih Burkersdorf mit Abendmahl

Sonntag, 11.10.2026

9.30 Uhr, Gottesdienst mit Lektor Achim Barth & Kindergottesdienst

Sonntag, 18.10.2026

17.30 Uhr, Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Sonntag, 25.10.2026

9.30 Uhr, Sakramentsgottesdienst & Kindergottesdienst

Samstag, 31.10.2026 (Reformationstag)

17.00 Uhr, Gottesdienst mit Kirchenchor, Taufgedächtnis und Bildern des Theaterkreises

Sonntag, 01.11.2026

9.00 Uhr, Gottesdienst in Burkersdorf

Gottesdienstliche Zusammenkünfte

Andacht – dienstags 9.45 Uhr: 6.10. & 27.10.2026

Gebet für die Stadt – dienstags 19.00 Uhr: 6.10. in der Ev.-Luth. Kirche

Gruppen und Kreise

Krabbelkreis – freitags, Termine bitte in der Kanzlei erfragen
Christenlehre

Klasse 1-3 dienstags 14.30 Uhr - 15.15 Uhr, im Pfarrhaus

Klasse 4-6 dienstags 16.30 Uhr - 17.15 Uhr, im Pfarrhaus

Kurrende

Kleine - Ab 4 Jahre montags 15.30 Uhr, im Pfarrhaus

Große - Klasse 2-6 dienstags 15.30 Uhr - 16.15 Uhr, im Pfarrhaus

Konfirmanden – Klasse 7 und 8 dienstags, 16.30 Uhr im Pfarrhaus

Junge Gemeinde – freitags ab 18.00 Uhr im Pfarrhaus
Volleyball – dienstags, 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle
Posaunenchor – mittwochs 19.30 Uhr in Burkersdorf
Kirchenchor – montags, 19.30 Uhr in Burkersdorf

Am Reformationstag um 15.00 Uhr führt der Kirchberger
 Theaterkreis
 das Märchen „Die goldene Gans“ auf.
 Herzliche Einladung für groß & klein

Kontakt für Rückfragen und Anmeldungen

Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei

Dienstag: 13.00-17.00 Uhr

Donnerstag: 09.00-12.00 Uhr und 13.00-17.00 Uhr

Freitag: 09.00-12.00 Uhr

Jana Hemmann (Mitgliederverwaltung und sonstiges):
 037602-7176

Ilka-Maria Simon (Friedhof und Finanzen) 037602-18186
 E-Mail: Kg.Kirchberg@evlks.de

E-Mail: kg.kirchberg@evlks.de
 Aktuelle und weitere Informati-
 onen unter www.elkk.de oder im
 neuen WhatsApp Kanal:



Ev.-Luth. Kirchgemeinde Obercrinitz-Stangengrün- Wildenau

Sonntag, 27.09.2026

08.45 Uhr, Gottesdienst zum Erntedank

Sonntag, 04.10.2026

Herzliche Einladung nach Obercrinitz (09.30 Uhr, Gottesdienst) oder Wildenau (17.17 Uhr, Open Access)

Sonntag, 11.10.2026

08.45 Uhr, Gottesdienst

Sonntag, 18.10.2026

Herzliche Einladung nach Obercrinitz (09.30 Uhr, Festgottesdienst zur Kirchweih) oder Wildenau (10.15 Uhr, Gottesdienst)

Sonntag, 25.10.2026

09.30 Uhr, Gottesdienst

Samstag, 31.10.2026 (Reformationstag)

10.00 Uhr, Gemeinsamer musikalischer Gottesdienst zum Reformationsfest und Kirchweih

Sonntag, 01.11.2026

Herzliche Einladung nach Obercrinitz (09.30 Uhr, Gottesdienst) oder Wildenau (10.15 Uhr, Gottesdienst)

Kontakt: Pfarrbüro Obercrinitz, Crinitztastraße 80,
 08147 Crinitzberg, Telefon: 037462/3646,
 E-Mail: kg.obercrinitz-stangengruen-wildenau@evlks.de

Ev.-Methodistische Kirche Kirchberg

Sonntag, 27.09.2026

10.00 Uhr, Gottesdienst zum Erntedankfest in Wilkau-Haßlau

Sonntag, 04.10.2026

10.00 Uhr, Gottesdienst in Hartmannsdorf

Donnerstag, 08.10.2026

14.30 Uhr, Seniorenkreis in Wilkau-Haßlau

Sonntag, 11.10.2026

10.00 Uhr, Gottesdienst für Alle in Wilkau-Haßlau (mit Jesus People)

Sonntag, 18.10.2026

09.30 Uhr, Gottesdienst in Hartmannsdorf (mit Kirchencafé)

Sonntag, 25.10.2026

10.00 Uhr, Gottesdienst in Wilkau-Haßlau

Unsere Gottesdienste finden, wenn nicht anders erwähnt, in der Kapelle in Hartmannsdorf (Rothenkirchener Straße 75) statt.

Kontakt: Evangelisch-Methodistische Kirche Wilkau-Haßlau, Kirchberg, Hartmannsdorf, Pastorin Stephanie Hallmann und Pastor Carsten Hallmann, Telefon: 0375/780529, E-Mail: stephanie.hallmann@emk.de und carsten.hallmann@emk.de; Webseite: www.emk-kirchberg.de

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Kirchberg

Regelmäßige Veranstaltungen:

Dienstags

19.00 Uhr, Blaukreuz-Gruppentreffen

Mittwochs

19.30 Uhr, Gebets- und Bibelstunde „Der rote Faden“

Freitags

16.30 Uhr, Kids-Treff (außer Ferien)

18.30 Uhr, Teeniekreis (außer Ferien)

Samstags

19.30 Uhr, Jugendtreff

Sonntags

9.30 Uhr, Gottesdienst und Kindergottesdienst in verschiedenen Altersgruppen

Sonderveranstaltungen:

Samstag, 26.09.

9-16 Uhr Sachspendensammlung für Osteuropa

Dienstag, 06.10.

19.00 Uhr Stadtgebet (Evang.-Luth. Kirche)

Mittwoch, 14.10.

19.30 Uhr Gemeinde-Gebetsabend

Gottesdienstübertragung jeden Sonntag über Livestream um 9.30 Uhr auf: www.efg-kirchberg.de/mediathek, Ausnahme: 1. Sonntag im Monat
Aktuelle Infos: www.efg-kirchberg.de

Kontakt: Brüdergemeinde, Bahnhofstr. 8, 08107 Kirchberg

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wolfersgrün

Wir laden herzlich ein:

Jeden Sonntag:

09.30 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderstunde

Jeden Mittwoch:

19.30 Uhr Bibelgesprächskreis mit Gebet (Bibeltext: Johannesbriefe 1-3)

Kontakt:

Brüdergemeinde, Dorfstraße 24, 08107 Kirchberg OT Wolfersgrün

Ev.-Luth. St. Michaelis Kirchgemeinde Hirschfeld

Sonntag, 27.09.2026

09.00 Uhr, Gottesdienst in Hirschfeld

Sonntag, 25.10.2026

10.00 Uhr, musikalischer Gottesdienst mit dem Posaunenchor Culitzsch in Hirschfeld

Samstag, 31.10.2026 (Reformationstag)

19.00 Uhr, gemeinsamer Gottesdienst in Stangengrün

Kontakt: Ev.-Luth. St. Michaelis-Kirchgemeinde Hirschfeld, Kirchplatz 9, 08107 Kirchberg

— Anzeige(n) —

Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!





Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118

E-Mail: logistik@wittich-herzberg.de

Hilfe in schweren Stunden

Das Trauerportal
von **LINUS WITTICH**

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH



Die neuen Rituale des Trauerns

Anzeige

In der Trauer sind immer häufiger ungewohnte Wege gefragt. Dazu führen nicht nur Einschränkungen durch die Pandemie, sondern auch Veränderungen innerhalb der Gesellschaft: Es gibt weniger große Familien, die tröstende Trauernde in ihren Schoß aufnehmen. Freunde wohnen häufig weit verstreut und wer aus der Kirche ausgetreten ist, wird in seinem Kummer kaum zu einem Seelsorger gehen. In vielen Fällen gibt es weder eine geschulte Trauerbegleitung vor Ort noch ein Grab, das aufgesucht werden kann - etwa, weil die Asche des Verstorbenen in der Natur oder in einem anonymen Bestattungsfeld beigesetzt wurde.

So lebt etwa ein sehr altes Ritual des Trauerns wieder auf: das Tragen von Erinnerungsschmuck. Das bedeutet: Partner lassen in die unsichtbare Kammer eines Schmuckstücks Haare, Blüten oder Asche des Verstorbenen einschließen. Weil der Fingerabdruck etwas ganz Persönliches ist, kann man auch diesen bewahren. Er lässt sich mithilfe eines Lasers auf die Schmuckstücke anbringen, die am Arm oder am Hals getragen werden.

djd 68410

Bestattungsinstitut Max Eißmann



Inh. Robby Schönfeld, Kirchberg, Torstraße 15

Erledigung aller Formalitäten! Hausbesuche auf Wunsch.

Tag und Nacht erreichbar:
03 76 02/6 58 03



BESTATTUNGSHAUS
LANGE



INHABER: KLAUS LANGE | GEPRÜFTER BESTATTER

TAG & NACHT ERREICHBAR

01520 3540202

HARTMANNSDORF · AN DER HAMMERSCHÄNKE 1

RODEWISCH · WERNESGRÜNER STR. 40

WWW.BESTATTUNGSHAUS-LANGE.DE

AUF ALLEN FRIEDHÖFEN ZUGELASSEN



Abschied nehmen

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH




Herzlichen *Dank*

Waldemar Herbst
23.07.1939 - 30.07.2026

möchten wir allen sagen, die Waldi im Leben schätzten, achteten und nach seinem Tod ihre Anteilnahme auf vielfältige, liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Brigitte Herbst und Familie

Vorher für Danach sorgen

Anzeige

Einen sogenannten Dauergrabpflegevertrag kann man schon zu Lebzeiten für sich selbst abschließen - und damit vorher schon für danach sorgen. Ebenso lässt sich ein solcher Vertrag natürlich für verstorbene Angehörige vereinbaren. Dauergrabpflegeverträge werden bundesweit von zahlreichen Friedhofsgärtnereien angeboten und können einzelne Punkte beinhalten - etwa die erstmalige Grabgestaltung, die saisonale Bepflanzung, besondere Gestecke zum Todestag und Totengedenktagen oder die kontinuierliche Grabpflege.

Das Besondere eines Dauergrabpflegevertrags: Er ist so individuell wie die Menschen, die ihn abschließen. Die Verbraucherschützer der Stiftung Warentest haben in „Finanztest“ (Ausgabe 1/2019) erstmals solche Absicherungen untersucht. Der Rat der Experten: „Wir empfehlen einen Dauergrabpflegevertrag vor allem zur Vorsorge.“ Und ein weiteres Ergebnis der Verbraucherschützer: „Das Geld der Kunden ist dort sicher.“

Die gewünschten Dienstleistungen werden schriftlich in einem Vertrag zur Dauergrabpflege festgehalten, den der Kunde direkt mit der Friedhofsgärtnerei seines Vertrauens abschließt sowie mit einer regionalen Treuhandstelle oder Genossenschaft. Zu deren Aufgaben gehört es, das als Einmalbetrag gezahlte Geld sicher anzulegen und zu verwalten sowie zu kontrollieren, ob die vereinbarten Dienstleistungen vertragsgemäß ausgeführt werden.

djd 63987



Foto: djd/Gesellschaft deutscher Friedhofsgärtner/
Caroline Seidel

Danksagung

*„Der Tod ist groß. Wir sind die Seinen lachenden Munds.
Wenn wir uns mitten im Leben meinen,
wagt er zu weinen mitten in uns.“*

Rainer Maria Rilke

Pharmazierat Konrad Klaus Rockstroh

* 19.06.1933 † 31.07.2026

Wir danken allen für die entgegengebrachte Anteilnahme, für jede Umarmung, jeden Händedruck, jedes geschriebene und gesprochene Wort, jeden Blumengruß und jeder zgedachten Spende für den Hospizdienst „Elisa“.

Ein besonderer Dank gilt der Hausarztpraxis Dr. Christof, der Pflegeambulanz Niedercrinitzer Straße 1a und dem Pflegeheim am Borberg, Station 2.

In stillem Gedenken
Bärbel und Uta Rockstroh
im Namen aller Verwandten und Freunde

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Trauer- und Todesanzeigen.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/trauer

Gerne auch telefonisch unter Tel. 0 35 35 / 48 90



LANDMARKTSCHNEUNE
 Aktionswoche vom **05.-09.10.2026**
 www.reika-reinsdorf.de

10%
 auf Kleintierstreu,
 Häckselstroh, Hanfstreu
 auf gesacktes
 & Mischfuttermittel *
 *aus eigener Herstellung

Nur solange der Vorrat reicht! - Keine Vorbestellung möglich!

AUTOHAUS SCHÜLER



Multivan Hybrid

ab **299€** monatlich

10.000km p.a.
 48 Monate
 Anzahlung der MwSt.
 zzgl. Überführungs- & Zulassungskosten

⊕ für Gewerbekunden
 ⊕ Finanzierung
 ⊕ 1,5 l eHybrid

Ein Angebot der VW Bank. Gültig bis 30.09.2026
 Alle Angaben ohne Gewähr.

Autohaus Schüler & Co. GmbH, Oelsnitzer Straße 65,
 08223 Falkenstein

Helmut Trunte
...bequeme Hausschuhe

 **Damenpantoletten**

 **Clogs aus Wollfilz mit Relax - Fußbett**

 **Herrenpantoffel**

... und vieles mehr

Werksverkauf in Burkersdorf
 Di - Do 10 - 14 und nach Vereinbarung
 Am Hohen Forst 31 08107 Kirchberg ☎037602-6125

Der Johanniter-Hausnotruf

Zuhause und unterwegs ein gutes Gefühl.

14.09. - 02.11.2026:
Jetzt 4 Wochen gratis testen und bis zu 120 Euro Preisvorteil sichern!*

 **Jetzt bestellen!**
johanniter.de/hausnotruf-testen
 0800 019 1414 (gebührenfrei)

* Zu den Aktionsbedingungen besuchen Sie bitte:
hausnotruf-testen.de/aktionsbedingungen oder schreiben Sie eine E-Mail an
aktionsbedingungen@johanniter.de.

 **JOHANNITER**

Alle Handwerker,
 die Sie brauchen, gibt es aus einer Hand.

z. B. Monteure für den Einbau einer neuen Heizung
 z. B. Monteure für den Einbau einer Küche
 z. B. Installateure und Fliesenleger für den Einbau eines neuen Bades
 z. B. Architekten und Bautechniker für alle Planungsleistungen
 z. B. Tischler für Fenster und Türen sowie Trockenbauer für Dachboden-ausbau
 z. B. Maurer für alle Um-, An- und Ausbauten sowie Wegebau
 z. B. Maler für alle Tapezier- und Bodenbelagsarbeiten

Es lohnt sich, wenn's um mehr geht.

FACH AUSSTELLUNG über Renovieren, Modernisieren, Sanieren, Ausbau, Anbau, Umbau
 Mo. - Fr. 9 bis 18 Uhr
 Sa. 9 bis 12 Uhr
www.gesa-online.de

gesa®
 DIE HANDWERKER FAMILIE
 08344 Grünhain
 Am Gewerbegebiet 3
 Tel.: 03774/6 20 38

 **Energetische Sanierung • Bad • Anbau • Ausbau • Wegebau • Wintergarten**

AUSBILDUNG & STELLENMARKT

für Fraureuth, Kirchberg, Reinsdorf, Wildenfels



Foto: KI-generiert

3,5 Jahre

850 € bis 1.100 €

Abitur

werktags, Wochenendarbeit



DUALES STUDIUM

m/w/d

Elektrotechnik

Du bist technikbegeistert? Du wolltest schon immer mal wissen, wie man Apps entwickelt oder welche Energiequelle am effektivsten ist? Dann könnte ein Duales Studium für Elektrotechnik genau das Richtige für dich sein. Es wird sich alles rund um wissenschaftliche sowie praktische Grundlagen in den Bereichen Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik drehen. Zunächst findet eine Vorbereitung auf die elektrotechnischen Zusammenhänge statt. Dort werden die mathematisch-naturwissenschaftlichen Grundlagen in Mathe, Physik und Informatik noch einmal aufgefrischt. Anschließend geht es dann in die Vertiefung.

KÜCHEN
GOTSCHLICH

KÜCHEN &
MONTAGESERVICE
Jens Gotschlich

GMS

**Elektroinstallateure und
Küchenmonteure gesucht!** (m/w/d)

Vollzeit/Teilzeit

Es sollte eine erfolgreich abgeschlossene
Ausbildung im Elektrohandwerk vorhanden sein.

Heinsdorfergrund | Tel.: 03765 386733

E-Mail: info@kuechen-gotschlich.de

KÜCHEN STUDIO

KüchenPlaner

- Beratung ◦ Planung
- Aufmaß ◦ Lieferung
- Montage



TRAUMKÜCHEN
IM VOGTLAND
MIT

OBI
REICHENBACH



FRISCHLUFTFANS



DER KUNDE IST KÖNIG



GENUSS ERLEBEN



PIXELSCHUBSER

Als Arbeitnehmer und Auszubildender gibt es Rechte und Pflichten. Deine Rechte solltest du kennen und nutzen – aber überlege, wann und wie. Dauerhaftes Durchsetzen kann das Betriebsklima belasten. Immer mit Sinn und Verstand Abwägen!

MIT GUTEM
PLAN &
KÖPFCHEN



Foto: KI-generiert



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER
REGION

m/w/d

Fachlagerist

Ordnung, Teamwork und
Bewegung im Job

Du packst gerne mit an, bist gut organisiert und möchtest wissen, wie Waren von A nach B kommen? Dann könnte die Ausbildung als Fachlagerist/in genau das Richtige für dich sein. In diesem Beruf sorgst du dafür, dass Waren richtig angenommen, gelagert und wieder versendet werden – ein wichtiger Teil der gesamten Lieferkette. Die duale Ausbildung dauert zwei Jahre und findet im Ausbildungsbetrieb sowie in der Berufsschule statt.

2 Jahre | 730 € bis 1.373 €

Hauptschule | Schichtarbeit



BayWa
Agrarhandel

Ausbildung 2027
im Blick?

Komm ins Team der BayWa Agrarhandel GmbH!
Zum 01.08.2027 suchen wir folgende Azubis:

 **Fachlageristen (m/w/d)**
 **in Neumark und Zwickau**

Wir bieten eine praxisnahe Ausbildung, Benefits, überdurchschnittliche Bezahlung sowie jährliche Sonderzahlungen, 30 Tage Urlaub und einen Arbeitsplatz mit guten Übernahmechancen.



BayWa Agrarhandel GmbH
Claudia Schillbach, 037600/88 123
claudia.schillbach@baywa-agrarhandel.de
Werdauer Str. 26, 08496 Neumark

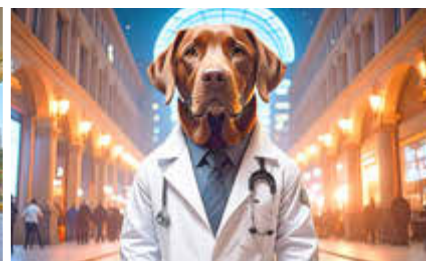
Jetzt bewerben unter:
baywa-agrarhandel.de



HARTE SCHALE WEICHER KERN



FÜR BÜROSTUHL-AKROBATEN



MENSCHLICHKEIT ZÄHLT



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

Die Bewerbung und die Formalien Anzeige

Welche sind die wichtigsten Formalien bei einer Bewerbung?

Datum:

Jede Bewerbung muss ein Datum enthalten. Dieses wird sowohl auf dem Anschreiben als auch auf dem Lebenslauf vermerkt. Im Anschreiben steht das Datum oben.

Unterschrift:

Sie ist ein Muss und sowohl auf dem Anschreiben als auch dem Lebenslauf zu finden. Im Anschreiben steht die Unterschrift unter der Grußformel sowie über dem getippten Vor- und Nachnamen. Im Lebenslauf ist sie unter der letzten aufgeführten Station zu finden.

Betreff:

Über jedem Anschreiben steht ein Betreff. Bewerber formatieren den Betreff fett, jedoch ist es nicht mehr notwendig, extra „Betreff“ zu schreiben.

Anrede:

Sollte der Bewerbende keine Ahnung haben, wem die Bewerbung in die Hände fällt und dies auch nicht herausfinden können, schreibt er/sie „Sehr geehrte Damen und Herren...“.

Schrift:

Es empfiehlt sich eine gut leserliche Schrift. Kleiner als 10 Pt. sollte sie aber nicht sein. Ebenso sollte sie nicht größer als 12 Pt.

Grußformel:

Ist das Anschreiben fertig, muss der Verfasser vor der Unterschrift noch eine Grußformel einfügen. Der Klassiker ist hierbei „Mit freundlichen Grüßen“.

Die Frage nach Stärken und Schwächen Anzeige

Warum legen Personalverantwortliche so viel Wert auf diese Frage? Es gibt mehrere Gründe dafür. Sie gibt den Interviewern einen Einblick in die Selbstwahrnehmung und Selbstreflexion. Sie zeigt, ob der Befragte in der Lage ist, eigene Fähigkeiten und Begrenzungen zu erkennen und zu artikulieren. Dies ist wichtig, da es auf die Fähigkeit hindeutet, sich selbst zu führen, sich weiterzuentwickeln und effektiv in einem Team zu arbeiten. Zweitens gibt die Frage nach Stärken und Schwächen den Interviewern die Möglichkeit, zu beurteilen, ob Fähigkeiten und Charakter gut zur ausgeschriebenen Position und zur Unternehmenskultur passen. Wenn zum Beispiel Teamarbeit und Kommunikation für die Rolle entscheidend sind und der Befragte diese als seine Stärken angibt, dann ist das ein gutes Zeichen, dass der Befragte gut in das Team passen könnte. Bei der Art und Weise, wie der Befragte antwortet, lässt sich erkennen, wie ehrlich und authentisch der Befragte ist. Wenn nur Stärken auflistet und keine Schwächen, könnte bei Interviewern den Eindruck hinterlassen, dass der Befragte entweder nicht selbstreflektierend genug ist, um seine Schwächen zu erkennen, oder dass der Befragte nicht ehrlich genug ist, um sie zuzugeben. Andererseits, wer Schwächen angibt und dabei zeigt, dass der Befragte aktiv daran arbeitet, sie zu überwinden, kann das die Glaubwürdigkeit und Reife unterstreichen.

Werde Teil der Wella Company



In Rothenkirchen liegt das Herz der **Wella Company** –

einem globalen Player der Kosmetikbranche mit bekannten Marken wie Wella Professionals, Sebastian Professional, Londa, OPI, Nioxin und ghd.

Bei uns arbeitest du in einem hochmodernen Arbeitsumfeld im Vogtland – mit besten Entwicklungsmöglichkeiten.

Für unseren Produktionsbereich suchen wir motivierte Mitarbeitende.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Mail: HR.Rothenkirchen@wella.com

<https://careers.wella.com/>



Hier finden Sie ... einen Job mit Aussicht auf Heimat.



gesund & fit



Verdrängen ist die schlechteste Lösung

Anzeige

Das Thema Pflegevorsorge wird mit „vorgeschobenen“ Gründen oft verdrängt oder auf die lange Bank geschoben.

Hier sind die vier häufigsten Irrtümer:

1. „Meine Familie sorgt schon für mich“. Fakt ist: In einer modernen Gesellschaft kann man sich auf Unterstützung durch die Familie nicht mehr grundsätzlich verlassen.
2. „Ich will jetzt leben und nicht über Vorsorge nachdenken“. Fakt ist: Je früher man vorsorgt, desto günstiger ist der Beitrag.
3. „Im Pflegefall reicht das Geld vom Staat“. Fakt ist: Der durchschnittliche Eigenanteil der Pflegeheimkosten beträgt derzeit bundesweit im ersten Jahr über 2.200 Euro im Monat.

djd

SOZIALSTATION OBERCRINITZ und Betreutes Wohnen

Am Winkel 3, 08147 Crinitzberg

Telefon 037462 / 284 - 0

Email: kontakt@sozialstation-obercinitz.de

www.sozialstation-obercinitz.de



- Häusliche Alten- u. Krankenpflege
- Verhinderungs- und Urlaubspflege
- Angebote zur Unterstützung im Alltag
- Betreutes Wohnen in
Obercinitz, Am Winkel 3 und
Kirchberg, Lengenfelder Str. 8

Wir beraten Sie gern!



Ambulante Kranken- und Altenpflege • Tagespflege

Telefon: 037602 673757 • Fax: 037602 673758 • pflagedienst-misana.de • info@pflagedienst-misana.de

Ambulante Kranken- und Altenpflege • Goethestraße 3 • 08107 Kirchberg

- kostenlose Beratung zu Pflege und Betreuung • Behandlungspflege nach SGB V
- Grundpflege SGB XI • Beratungsbesuche • Fahr- und Begleitsdienst • hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuungsleistungen (für Kinder u. Jugendliche sowie speziell für Demenzerkrankte)
- Mahlzeitenversorgung • Urlaubsvertretung

Tagespflege

Misana GmbH • Goethestraße 3 • 08107 Kirchberg
Für weitere Informationen rufen Sie uns bitte an!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien



HEIMAT TO GO

Entdecke auch Deinen Ort!



» Kathrin Viehweger «

Ihre Medienberaterin vor Ort für Sie da!

0151 21970848

kathrin.viehweger@wittich-herzberg.de

www.meinort.app | www.wittich.de



HEIMAT TO GO
 Entdecke auch Deinen Ort!

Kostenfrei in Deinem Store!
meinort.app/download



Birgit Bittner

Neumarkt 13
 08107 Kirchberg
 Telefon: 03 76 02 / 72 31
 Mobil: 01 62 / 902 48 29



2-R-Wohnung in Hirschfeld/ OT Niedercrinitz zu vermieten,

Talstr. 2a, 70m²
 mit Balkon und Stellplatz,
 frisch renoviert,
 Kaltmiete 350,00 € + Nebenkosten

Telefon: 037602 662 46





vor Ort

IHR FACHMANN

Neubezug und Herstellung von Polstermöbeln

Polsterei & Raumausstattung
Lepan Bruening

R.-Luxemburg-Straße 45a, 08107 Kirchberg
 Telefon: 03 76 02 / 7 68 75, Funk: 0173 / 3 74 07 46
raumausstattung-bruening@t-online.de

- Reparatur, Sitzkernauswechslung
- Kücheneckbänke
- Restauration und Reparatur
- Möbelsstoffe in großer Auswahl
- Tapeten
- Tapezierarbeiten und Gestaltungsberatung

- Bodenbeläge
- Untergrundrenovierungen
- textile Beläge, Vinyl-Designbeläge zum Klicken und Kleben
- Laminat

Di. und Do. 14.00 bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Hausnotruf - Für mehr Sicherheit in den eigenen vier Wänden

Anzeige

Der größte Wunsch vieler Senioren ist es, im Alter so lange wie möglich selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden zu leben. Wer ein Eigenheim besitzt, hat hier viele schöne Stunden mit der Familie verbracht. Doch auch wenn sich viele Senioren im Alter noch fit fühlen, sollten sie rechtzeitig für mehr Sicherheit sorgen. Denn in dem Maße, in dem mit den Lebensjahren gutes Sehen, Hören und die Muskelkraft allmählich nachlassen, steigt die Sturzgefahr. Ein Hausnotruf sorgt bei Stürzen oder anderen Notfällen für schnelle Hilfe.

Der smarte Assistent besteht aus einer Basisstation mit Lautsprecher, Mikrofon und Notruftaste sowie einem Funksender. Den tragen Senioren an einem Band um den Hals oder das Handgelenk. Im Notfall können sie den Knopf auf dem Sender drücken und Hilfe selbst dann holen, wenn sie das Telefon nicht mehr erreichen. Denn der Funksender verbindet sich mit der Notrufzentrale, die rund um die Uhr besetzt ist. Je nach Situation informiert der Mitarbeiter Verwandte oder den Rettungsdienst. Anbieter von Hausnotrufen sind neben privaten Anbietern zahlreiche Wohlfahrtsorganisationen wie das Deutsche Rote Kreuz, die Malteser oder der Arbeiter-Samariter-Bund. Für die Geräteinstallation werden einmalig bis zu 80 Euro fällig. Danach zahlen Senioren eine Nutzungsgebühr, die zwischen 20 und 30 Euro pro Monat liegt. Hinzu kommen Kosten für mögliche Zusatzleistungen. So können Senioren beispielsweise auch einen mobilen Notruf außerhalb der eigenen Wohnung nutzen. *akz-o*

Wetterbeständige Fensterrenovierung

- ✓ ohne Baustelle - meist in nur einem Tag
- ✓ kein Herausreißen, Dreck und Lärm
- ✓ in allen RAL-Farben und Holz-Designs
- ✓ Wertsteigerung Ihres Hauses
- ✓ dauerhafte Lösung gegen Witterungsschäden
- ✓ nie wieder streichen

Portas Fachbetrieb Neumann
P&P Renovierungsspezialist Vogtland GmbH
 Mylauer Str. 18, 08491 Netzschkau
0 37 65 / 3 41 58

Clever renovieren - statt ersetzen und neu kaufen!
www.neumann.portas.de



Ideal für alle Fenster

PORTAS®
 Europas Renovierer Nr. 1



Naturstein Jäschke - Grabmale

www.jaeschke-grabmale.de • info@jaeschke-grabmale.de

Unsere Leistungen:

- Grabmaloberteile individuell gearbeitet
- Grabmaleinfassungen, Abdeckungen
- Kissensteine, Bücher
- Aufarbeitung von vorhandenen Anlagen
- Versetzleistungen
- Einarbeitung von Zweitschriften
- Küchenarbeitsplatten
- Treppen
- Fensterbänke
- Natursteinbäder
- Fassaden etc.

Unsere Filiale in Kirchberg, Neumarkt 1, ist für Sie nach telefonischer Absprache geöffnet.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter Tel. 03 74 62 / 63 65 - 0.

Hauptsitz: Lichtenauer Str. 6 • Gewerbpark • 08328 Stützengrün • Tel. 03 74 62 / 63 65-0

Mo. - Do. 9.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 17.30 Uhr • Fr. nach Vereinbarung • Termine gerne auch vor Ort auf dem Friedhof möglich

